

Na **s**owas!

GRATIS MONATSMAGAZIN
FÜR IHRE REGION

AUSGABE 90 | NOVEMBER 2022

**Wohnmobilstellplätze in
Moormerland
setzt die Gemeinde die
richtigen Prioritäten?**

Berichte aus der Region für die Region!



SEIT 20 JAHREN
mit Leib und Seele
Immobilienmaklerin

Mühlenstraße 20
26802 Moormerland

Jutta Hinterland
Immobilienkauffrau

Telefon: 049 54/893 1088
Mobil: 0 170/204 53 48
kontakt@juttaimmobilien.de
www.juttaimmobilien.de

Jutta Hinterland
Immobilienkauffrau

Eddy

Engelbert Klüver
Versicherungskaufmann

Allianz

Allianz



Engelbert Klüver
Versicherungskaufmann (IHK)
Hauptvertretung der Allianz

Telefon: 049 54/893 1080
engelbert.kluever@allianz.de
www.kluever-allianz.de



Kevin Klüver
Kaufmann für Versicherung
und Finanzen (IHK)

Telefon: 049 54/893 1080
kevin.kluever@allianz.de
www.kluever-allianz.de

Für Sie vor Ort
Mühlenstraße 20
26802 Moormerland

Liebe Leserinnen und Leser,

Moin Moin!

der geplante Wohnmobilstellplatz in Moormerland am Sauteler Kanal erhitzt weiter die Gemüter. Für mich hat sich die Frage aufgedrängt, ob die Gemeinde die richtigen Prioritäten setzt. Lesen Sie dazu meine Meinung in dem Kommentar auf Seite 4. Und da dieses Thema viele Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde beschäftigt, haben wir in dieser Ausgabe zu dieser Frage auch die Politik zu Wort kommen lassen. Deren Positionen finden sich auf den Seiten 4 und 6-7.

Energieknappheit ist in aller Munde. Grund genug, mal genauer auf das Thema Blackout und wie man sich darauf vorbereiten kann, zu schauen. Einen interessanten Beitrag finden Sie auf den Seiten 8-9.



Kennen Sie schon den Wochenmarkt in Warsingsfehn? Welch reichhaltiges Angebot dort auf Sie wartet, erfahren Sie auf der Seite 18-19.

Viele weitere interessante Artikel und Berichte warten nur darauf von Ihnen gelesen zu werden.

Unterhaltsame Momente wünscht Ihnen Ihr

Hans Jürgen Aden



**Verkaufsoffener
Sonntag
am 6. November
in Moormerland**

Oltmanns Festsaal



**Hochzeiten
Festsaal
Spiegelsaal
Clubräume
Vereinsfeste
Betriebsfeiern
Geburtstage
Konfirmation**

Warsingsfehn - Rinderhagenstr. 29
26802 Moormerland
Tel.: 04954 9558200
www.saalbetriebe-oltmanns.de



Wohnmobilstellplätze in Moormerland - Setzt die Gemeinde die richtigen Prioritäten? - Ein Kommentar von Hans-Jürgen Aden

Die geplante Schaffung von ca. 90 Wohnmobilstellplätzen am Grundstück am Sauteler Kanal/Mißgunsterweg in Boekzeterfehn erhitzt weiter die Gemüter. Zahlreiche Bürger und Anwohner äußern massive Kritik an dem Vorhaben, was jüngst in einer Demonstration mit rund 30 Teilnehmern vor dem Rathaus gipfelte. Die Gemeinde Moormerland hat inzwischen im Zuge des Planänderungsverfahrens ein Gutachten in Auftrag gegeben, um zu klären, ob das Grundstück alternativ zu einem Wohnmobilstellplatz auch als ein Wohngebiet genutzt werden kann.

Die Sichtweisen der Fraktionen, die im Gemeinderat der Gemeinde Moormerland vertreten sind und letztlich die Entscheidung treffen, sind in dieser Ausgabe von „Na so was“ ebenfalls abgedruckt. Während die Fraktionen „Bündnis90/DieGrüne“ und „Wählergemeinschaft Moormerländer Löwen“ das Vorhaben zur Schaffung der Wohnmobilstellplätze am Sauteler Kanal kritisch bewerten, haben die großen Parteien im Gemeinderat SPD und CDU sich noch nicht abschließend positioniert. Die SPD Moormerland spricht sich zwar grundsätzlich für die Schaffung von Wohnmobilstellplätzen aus, aber die Entscheidung über die Verwendung des Grundstückes am Sauteler Kanal soll erst nach der Auswertung des Gutachtens getroffen werden. Ähnlich sieht es bei der CDU-Fraktion aus. Dort wird die Ansiedlung von Wohnmobil- und Campingplätzen in Moormerland positiv gesehen, um die touristische Entwicklung voranzutreiben. Allerdings bevorzugt diese Fraktion andere Standorte. Eine Entscheidung soll ebenfalls erst nach Auswertung des Gutachtens erfolgen.

Bei der Diskussion um diesen Wohnmobilstellplatz stellt sich mir unweigerlich die Frage, ob die Gemeinde Moormerland derzeit wirklich die richtigen Prioritäten setzt. Ich möchte in Erinnerung rufen, dass die Gemeinde Moormerland eine immens lange Interessenliste für Baugrundstücke führt (Stand August: 250 Interessenten). Wenn das Grundstück an dem Sauteler Kanal für die Wohnbebauung zulässig ist, dürfte es anhand dieser Zahlen nach meinem Dafürhalten keine Diskussion über die Verwendung mehr geben: Das Grundstück sollte lieber Familien die Möglichkeit eröffnen, sich den Traum vom Eigenheim zu erfüllen, als eine Zwischenstation für Wohnmobilstellen zu werden.

Abseits der Abwägung zwischen Baugrundstück und Wohnmobilstellplatz stellt sich ohnehin die Frage, ob es

nicht effektivere Maßnahmen gibt, um die gewünschten Ziele zu erreichen. Denn sowohl die SPD-Fraktion als auch der Bürgermeister haben als ein wesentliches Argument für den Wohnmobilstellenstandort den Gedanken eingebracht, dass dieser dafür sorgen könnte, dass sich zusätzliche Gastronomie in Moormerland ansiedelt, wovon auch die Einwohner profitieren könnten.

Dieses Argument überzeugt mich nicht. Möglicherweise entsteht in der Nähe des Standortes ein Kiosk mit einem Imbiss. Aber dass sich wegen des Wohnmobilstellplatzes neue Restaurants ansiedeln, halte ich für abwegig. Denn nach meiner festen Überzeugung fehlt es in der Gemeinde Moormerland mit ihren knapp 24.000 Einwohnern und dem bereits vorhandenen Tourismus nicht an Nachfrage an gastronomischen Leistungen. Ich bin mir sicher, dass Sie genau wie ich, genügend Moormerländer kennen, die gerne und regelmäßig nach Aurich, Emden und Leer ins Restaurant fahren, weil das kulinarische Angebot in Moormerland nicht abwechslungsreich genug ist.

Es fehlt also nicht an Nachfrage, sondern vielmehr an Angebot. Und an dieser Stelle könnte die Gemeinde Moormerland auch direkt ansetzen. Beispielsweise könnte Sie aktiv ein Gebäude erwerben/bauen und nach einem geeigneten Gastronomen suchen, um als Verpächter aufzutreten. Es gibt sogar Kommunen, die noch weiter gehen, und sich sogar selbst wirtschaftlich betätigen und das gastronomische Angebot selbst in die Hand nehmen. Das in diesem Zusammenhang häufig aus der Hüfte geschossene Argument „die Gemeinde darf nicht in Konkurrenz zu Privaten treten“, ist so absolut formuliert nämlich nicht richtig und zeugt von Unkenntnis.

Sicherlich sollte die touristische Entwicklung perspektivisch ausgebaut werden. Und möglicherweise könnte auch ein Wohnmobilstandort ein Bestandteil dessen sein. Aber aus meiner Sicht gibt es zurzeit dringendere Probleme, um die sich die Gemeinde kümmern sollte, wie zum Beispiel die fehlenden Baugrundstücke und die Notwendigkeit, die Lebensqualität auch für die Einheimischen zu verbessern (z.B. die Erweiterung des gastronomischen Angebotes). Angesichts der schon häufig genannten knappen Personalressourcen im Rathaus sollten Politik und Verwaltung zunächst Lösungen für diese Bereiche finden. Eben die richtigen Prioritäten setzen.

Stellungnahme Dieter Baumann zum Thema



Die CDU-Fraktion setzt sich schon seit Jahren für die Ansiedlung von Wohnmobil- und Campingplätzen in Moormerland ein, um die touristische Entwicklung der Gemeinde voranzutreiben. Zuletzt haben wir im März einen Antrag gestellt und die Verwaltung erneut aufgefordert, geeignete Standorte zu suchen, insbesondere im Raum Oldersum. Hier wäre uns ein Wohnmobil- und Campingplatz am liebsten.

Im Übrigen habe ich auf Kreisebene die Initiative ergriffen und im Kreistag die Debatte gefordert, um die Voraussetzungen für Wohnmobilstellplätze im Bereich der Kiesgru-

ben in Veenhusen/Neermoor zu schaffen. Die Kieskuhlen und Seen stehen überwiegend unter Naturschutz. Für eine touristische Nutzung müsste der Naturschutz-Status teilweise aufgehoben werden. Aber an einem See wäre der ideale Platz für eine touristische Entwicklung mit Wohnmobilstellplätzen, Campingplatz und Ferienunterkünften. Sollten diese Bemühungen ergebnislos bleiben, wird die CDU-Fraktion einen Wohnmobilstellplatz in Boekzeterfehn in Betracht ziehen. Unsere Entscheidung werden wir aber erst nach Auswertung der Gutachten treffen.



**Lieferzeiten - bei uns nicht!
 Alles aus Vorrat - betriebsbereit montiert und eingewiesen!**



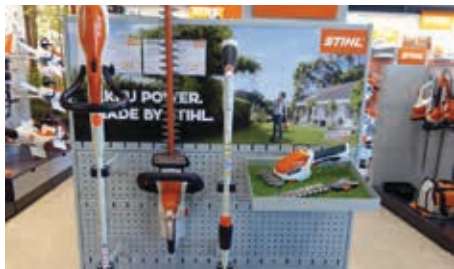
**Akku
 Strauchscherer**
 STIHL HSA 25
 110 min. Laufzeit

129,00 €



**Akku
 Gehölzschnitzer**
 STIHL GTA 26

169,00 €



**Akku
 Heckscherer**
 STIHL HSA 56
 mit Wechsel-
 akku

289,00 €



STIHL®

**Motor
 Heckscherer**
 STIHL HS 45,
 1,0 PS, 45 cm
~~374,- €~~

299,00 €



**Akku
 Bläsergerät**
 STIHL BGA 57
 mit Wechsel-
 akku
~~329,- €~~

289,00 €



STIHL®

NEUHEIT

**Akku
 Saughäcksler**
 STIHL SHA 56
 mit Wechselakku

399,00 €



**Elektro
 Saughäcksler**
 STIHL SHE 71,
 mit Saug-
 einrichtung
~~199,- €~~

179,00 €



STIHL®

**Motor
 Bläsergerät**
 STIHL BG 56,
~~379,- €~~

339,00 €

**Motor
 Saughäcksler**

STIHL SH 56,
~~479,- €~~

429,00 €



**Das Team im Hause Lübbe Saathoff berät Sie gern und freut sich auf Ihren Besuch.
 Beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten im Internet! Ab 1. Mai mittwochs ganztägig geschlossen!**

**Lübbe
 Saathoff**

26802 JHERINGSFEHN

**Das Fachgeschäft für
 Eisenwaren · Motorgeräte**

freundlich · zuverlässig · servicestark

**Westerwieke 123/125
 Tel: 04954/9575-0**

Wohnmobilstellplatz: Der Bevölkerung wird vor den Kopf gestoßen! Grüne kritisieren Verfahren. Es gibt bessere Standorte.

Mit Empörung wird derzeit in Moormerland über einen in Boekzetelerfehn geplanten Mega-Wohnmobilstellplatz diskutiert. Auf der einen Seite steht der Bürgermeister, der von maßgeblichen Teilen aus SPD und CDU unterstützt wird. Auf der anderen Seite stehen vor allem die Anwohnerinnen und Anwohner in Boekzetelerfehn, die um ihre Lebensqualität fürchten. Doch auch die Menschen in Boekzetelerfehn werden politisch unterstützt. Nicht nur von den GRÜNEN, sondern wiederum auch aus SPD und CDU sowie weiteren parteilosen Ratsmitgliedern. Der Ortsrat Boekzetelerfehn stimmte z. B. im September parteiübergreifend einstimmig gegen des Projekt des Bürgermeisters.

Wer den Kritikern des Vorhabens zuhört, erfährt schnell, dass eine große Einigkeit besteht:

1. Ja, die Gemeinde Moormerland soll die Lücke in ihrem touristischen Angebot schließen und Wohnmobilstellplätze schaffen.
2. Ein Großprojekt mit 90 Stellplätzen ist maßlos überdimensioniert und passt nicht zur vorhandenen gemeindlichen Infrastruktur.
3. Der Standort in Boekzetelerfehn ist aufgrund der Lage ungeeignet und zudem für die Fortentwicklung des Orts teils unverzichtbar (Stichwort Baugrund für junge Familien).

„In Moormerland gibt es unserer Meinung nach bessere Möglichkeiten für die Schaffung von Stellplätzen“, so der Fraktionsvorsitzende der Grünen Stefan Haseborg. „Zu nennen wäre da z. B. der Parkplatz am Fehntjer Zentrum, wo derzeit das Testzentrum angesiedelt ist. Dort ist auch die nötige Anbindung über Hauptverkehrsstraßen gegeben.“

Die Grünen favorisieren grundsätzlich eine dezentrale Lösung. Stefan Haseborg führt weiter aus: „Plätze im Zentrum sind gut und können die Kaufkraft stärken. Es muss aber auch dort Plätze geben, wo die touristischen Highlights sind, z. B. in Oldersum. Außerdem sollten wir uns mit dem Thema Micro-Camping beschäftigen. Die Gemeinde könnte kleine Anbieter unterstützen, die ein bis drei Reisemobil-Stellplätze



Geplanter Wohnmobilstellplatz

auf ihrem Privatgrund schaffen wollen. Das könnte für manchen Landwirt eine interessante Idee sein.“

Über das Vorgehen im Rathaus wundert sich auch Rainer Kottke. Grünen-Ratsmitglied Kottke, der letztes Jahr für die Partei bei der Bürgermeisterwahl kandidierte, erinnert sich: „Eine Kernforderung im Wahlkampf des heutigen Bürgermeisters war die Bürgerbeteiligung bis hin zu Bürgerentscheiden. Auch bei der Gestaltung des Fehntjer-Berg-Terrains möchte Hendrik Schulz laut Stellungnahme in der Ostfriesen-Zeitung die Bevölkerung frühzeitig einbinden. Ich gewinne den Eindruck, dass eine Bürgerbeteiligung auf Augenhöhe in Moormerland immer nur dort angesagt ist, wo es den Verantwortlichen politisch und planerisch angenehm erscheint. Wo das nicht der Fall ist, beschränkt man sich auf die gesetzlichen Mindestanforderungen. Der besorgten Bevölkerung wird dann knallhart vor den Kopf gestoßen.“



Sie möchten Ihr Haus verfugen, sanieren, die Dachrinnen austauschen etc. und benötigen ein Gerüst ?

www.ho-baugerueste.de

H+O Maschinen- und Gerätevermietung GmbH
An- und Verkauf von Baugerüsten und Baumaschinen
Heseler Str. 5
26802 Moormerland
Telefon 04950 - 99 56 40

Ihr kompetenter Partner für Metallverarbeitung und Teilefertigung.

B & B METALLBAU GmbH

- Geländer • Balkone • Treppen
- Aluminium • Edelstahlverarbeitung

Württembergische Straße 3 · 26723 Emden
Telefon: 0 49 21 / 2 40 20 · Telefax 2 50 40 · www.b-b-metallbau.de

Stellungnahme von Fraktion der Löwen zum Thema

Leider ist es kein Wahljahr mehr, denn in Veenhusen hat ein viel geringerer Aufstand der Anwohner gegen die Erweiterung von Huneke's Recyclingsplatz vor der Kommunalwahl ausgereicht, um den Bürgerwillen zu akzeptieren. Jetzt gibt es eine Unterschriftenliste mit über 300 Unterschriften, viele Bürger waren in den jeweiligen Ausschüssen bzw. im Ortsrat, die sich gegen den vom Bürgermeister geplanten Wohnmobilstellplatz eindeutig aussprechen und es auch hervorragend begründen und die falschen Grundlagen der Planung aufgeführt haben.

Dabei ist die angedachte Fläche doch perfekt für eine Wiederholung von W49, also des schräg gegenüber liegendem Wohngebietes, welches von der Gemeinde geplant wurde und zu annehmbaren Rahmenbedingungen an die Bürger mit Hilfe eines Punktesystems vergeben wurde. Um ergebnisoffen eine Planung anzugehen, würde es ausreichen ohne die explizite Nutzung eines Wohnmobilstellplatzes direkt an einem Wohngebiet, eine Flächennutzungsplanänderung anzugehen. Das Geld für die unnützen Gutachten sind viel besser in sozialen Projekten



aufgehoben. Warum untersucht die Gemeinde denn nicht erst einmal das Gemeindegebiet, wo ein Stellplatz auch für die Wohnmobilmfahrer Sinn macht und die Bürger es auch akzeptieren? Der Bürgerwille sollte den gewählten Vertretern in den Gremien doch das höchste sein, denn die Politik wurden bisher von diesen Bürgern gewählt. Im Ortsrat von Boekzetel hat man das akzeptiert.

Stellungnahme von der SPD: Moormerland braucht Wohnmobilstellplätze

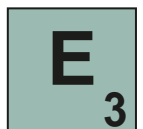
Die SPD Moormerland spricht sich für die Schaffung von Wohnmobilstellplätzen aus. Aktuell plant die Verwaltung, ein gemeindeeigenes Grundstück am Sauteler Kanal / Mißgunsterweg für Wohnmobilstellplätze herzurichten. Dieses Grundstück würde eine maximale Kapazität für ca. 90 Stellplätze bieten. Diese Zahl sorgt bei Anwohnern für Sorgen. Die SPD Moormerland spricht sich dennoch dafür aus, das Vorhaben der Verwaltung weiter zu verfolgen. Aktuell wurde ein Verfahren zur Flächennutzungsplan-Änderung beschlossen. Dieses Verfahren bietet die Chance, mittels Gutachten zu prüfen, ob die vorgesehene Fläche für Wohnmobilstellplätze nutzbar ist. Dabei sollen auch die Voraussetzungen für eine mögliche Wohnbebauung mitgeprüft werden. In dem Verfahren werden Behörden wie der Landkreis Leer und weitere Betroffene, z.B. die Anwohner, angehört und die Ergebnisse ausgewertet. Erst danach wird es zu einem endgültigen Beschluss kommen, erklärt Carsten Janssen. Eine Entscheidung wird erst im kommenden Jahr erwartet.

Ein Wohnmobilstellplatz nahe dem Zentrum schafft neue Möglichkeiten für Moormerland. Die stetig steigenden Übernachtungszahlen im Hotelgewerbe und in den Ferienwohnungen zeigen uns, das Moormerland ein beliebtes Reiseziel für Touristen ist. Seit Jahren wird nach einem Angebot für Wohnmobilstellen in Moormerland gefragt. Mit dieser Fläche können wir einen attraktiven Platz bieten. Man wird sicherlich nicht gleich mit der maximalzahl von 90 Stellplätzen anfangen, sagt Carsten Janssen. Man müsse langsam schauen, wie groß der Bedarf tatsächlich ist und mit Augenmaß das Grundstück weiter ausbauen

und sich den Gegebenheiten vor Ort anpassen. Hier gilt es, die Interessen von Anwohnern, Natur und Wohnmobilstellen in Einklang zu bringen. Der Platz müsse freundlich gestaltet werden. Sicher müssten auch Hecken gepflanzt werden, um den Platz einzugrenzen und mögliche Geräusche zu dämpfen.

Mit dem Platz in Zentrumnähe wird auch die Hoffnung verbunden, dass dadurch wieder die Gastronomie zurück nach Moormerland findet. Das vorhandene Angebot gilt es zu sichern und weitere Angebote zu schaffen, die sowohl uns Moormerländer als auch die Touristen zufriedenstellen. Die SPD Moormerland sieht in diesem Vorhaben eine Chance. Gleichwohl betonen die Mitglieder, dass in diesem Verfahren sorgsam abgewogen und der Prozess ordnungsgemäß durchgeführt werden muss. Erst zum Schluss wird entschieden, ob und wenn ja in welcher Größe ein Wohnmobilstellplatz geschaffen werden soll. Eine Rolle spielt dabei auch die Gestaltung der Fläche und der Zuwegung.

Weiter soll die Verwaltung weitere mögliche Standorte für Wohnmobilstellplätze in Moormerland prüfen. Vor allem Oldersum steht dabei in unserem Focus. Seit vielen Jahren beschäftigt sich der Ortsrat mit der Schaffung von Stellplätzen in dem Ort an der Ems. Zwei Flächen werden derzeit diskutiert und bewertet. Für eine Fläche liegen schon die erforderlichen Gutachten vor, sagt Ortsbürgermeister Jens de Vries.



BLACKOUT!?! -

Panikmache oder bald Realität?

Ein Bericht vom Energie Verein Fresena e.V.

Was vor ein paar Monaten noch als Panikmache oder als Verschwörungstheorie galt, ist nun auch in den Mainstream-Medien angekommen.

Grund genug für uns mal genau hinzuschauen und eventuelle Krisenhilfen für unsere Leser bereitzustellen.

Deutschland will aussteigen, kein Gas, keine Atomkraft, keine Kohle. Droht so ein großer Strom-Blackout?

Einen Blackout bezeichnet man einen flächendeckenden Stromausfall über mehrere Stunden oder Tage.

Die kurzfristige Stromunterbrechung von ein paar Sekunden bis zu ein paar Stunden werden Brownout genannt.

**"Die
Wahrscheinlichkeit
eines
Stromausfalls
steigt!"**

Der Brownout kann eine kurzzeitige Netzinstabilität oder eine gezielte Lastreduktion als Maßnahme zur Netzstabilisierung sein.

Experten sprechen von einer immer größer werdenden Netzinstabilität, vor allem seit dem Ausbau der sogenannten erneuerbaren Energien. Zwei davon sind Wind und Sonnenenergie und beide naturgemäß nicht immer verfügbar und müssen somit von den Übertragungsnetzbetreibern durch Regelkraftwerke ausbalanciert werden.



**Was tun,
wenn es
dunkel wird?**

Mit zunehmender Wind- und Sonnenenergie sowie Abschalten der klassischen Kraftwerke werden die Probleme immer größer.

Dazu Krisenmanager Albrecht Bruemmer, ehemaliger Präsident des technischen Hilfswerks im ZDF Beitrag von planetE: „Ich befürchte, dass es in den nächsten Jahren genauso einen Stromausfall oder auch Blackout genannt geben wird, der nicht nur ein Straßenzug, nicht nur ein Stadtviertel sondern mehrere Bundesländer oder mehrere europäische Mitgliedsstaaten betrifft und der wird dann auch nicht innerhalb ein paar Stunden wieder rückgängig gemacht werden, sondern leider ein paar Wochen dauern.“

Interessant ist, dass das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe eine spezielle Liste für den Notvorrat empfiehlt. Ergo rechnet man bei den deutschen Behörden ebenfalls mit solchen Blackout Szenarien!

**Wir haben uns die Frage gestellt,
was kann man denn vorsorgend
tun und wie kann man sich
vorbereiten?**

Allen voran: *Keine Panik!*
Das ist da Wichtigste. Wer gut vorbereitet ist, weiß dann in der Situation was zu tun ist und bleibt cool.

Wir stellen nun ein paar aus unserer Sicht sinnvolle und gleichzeitig leicht umsetzbare Tipps zur Verfügung.

Es bleibt jedem selbst überlassen, diese dann umzusetzen.





Vielleicht haben Sie ja auch ein paar Tipps.

**Schreiben Sie uns gerne an:
info@energie-vereint.de**

Weitere Tipps:

Achten Sie darauf, dass die Akkus an Ihren Laptops, Mobiltelefonen, Telefonen etc. geladen sind oder halten Sie geladene Ersatzakkus bereit.

Solarbetriebene Batterieladegeräte oder Powerbanks können bei Stromausfall eine Hilfe sein.

Denken Sie daran, Bargeld zur Verfügung zu haben, da bei Stromausfall auch die Geldautomaten nicht mehr funktionieren.

Halten Sie ein batteriebetriebenes Radio oder Kurbelradio bereit, damit Sie bei einem langanhaltenden Stromausfall Mitteilungen der Behörden verfolgen können.

Helfen Sie anderen Menschen, die nicht so gut zurechtkommen, insbesondere Kindern und älteren Menschen. Hier wird die Nachbarschaftshilfe notwendig.

Folgende Szenarien muss man bei einem Stromausfall in Betracht ziehen:

Das Licht fällt aus!

Taschenlampen, batteriebetrieben oder Kurbeltaschenlampe am besten mit Led Leuchtmittel. Nicht vergessen mehrere Geräte als Ersatz für defekte vorzuhalten!

Kerzen sowie Feuerzeuge oder Streichhölzer bereithalten, Camping oder Outdoorlampen, batteriebetrieben (mit Ersatzbatterien) oder Petroleumlampen (passenden Brennstoff vorhalten).

Heizung fällt aus!

Warme Kleidung griffbereit halten, Decken vorrätig haben. Wenn vorhanden den Ofen oder Kamin aktivieren.

Die Küche bleibt kalt:

Haltbare Lebensmittel welche man auch kalt verzehren kann, Campingkocher (Gas). Grill anschmeißen.

Wasserversorgung fällt aus:

Wasservorrat anlegen. Es ist eine gute Idee, falls vorhanden: Sofort die Badewanne oder Ersatzgefäße mit Wasser zu füllen solange der Wasserdruck noch vorhanden ist.

Sonstige Maßnahmen:

Ein Notstromgenerator kann für ein paar Tage z.B. Kühlschränke und Gefriertruhen betreiben, Treibstoff vorhalten. Bestimmte Photovoltaikanlagen mit Strom Speicher halten die Energie auch bei Netzausfall vor.

**Energie Verein
RESENA e.V.**

Hauptstr. 171
26802 Moormerland
info@energie-vereint.de
www.energie-vereint.de

Ihr Ansprechpartner
für **Photovoltaikanlagen**
in Ostfriesland

Wir freuen uns auf Ihren Anruf
Tel. 04954 - 89 04 146



Stromausfall:

**"Mit einer
PV-Anlage
fließt der Strom
weiter!"**

Große Winterlosaktion

Die

Super7

Unsere Geldgewinne

Viele tolle
Preise
warten auf
Sie.

777,- €

666,- €

444,- €

333,- €

222,- €

555,- €

111,- €

und weitere
42
Sachpreise,
sowie 800
Sofortgewinne

Jedes
Los mit den
Endziffern

777

gewinnt einen
Sonderpreis.

Ein Umschlag
mit 7 Losen
kostet 3,50 €

Veranstalter: Die Moormerländer Sporthilfe mit Unterstützung
des Gewerbeverein Moormerland

Die Ziehung findet am 28.12.2022 um 19:30 Uhr im Schützenhaus Neermoor statt.
Preisübergabe ist am 27.01.2023 um 19:30 Uhr im Vereinsheim VfL Jheringsfehn,
Westerwieke.

Große Winterlosaktion „Die Super 7“

Diesmal läuft es etwas anders, wie in den Jahren zuvor. Gab es in den Jahren zuvor die Weihnachtsverlosung, mal vom Gewerbeverein mal von der Moormerländer Sporthilfe organisiert, ziehen sie jetzt an einem Strang! „Gemeinsam sind wir stark“, lautete das Credo vom Vorsitzenden des Gewerbevereins Moormerland, Thomas Rückert und Johannes Frerichs, Vorsitzender der Moormerländer Sporthilfe. „Wir freuen uns, dass wird die Sporthilfe unterstützen können und damit viele Sportvereine“, so Rückert.

Warum „Super 7“? Diesmal gibt es 7 Lose für 3,50 €! Zu gewinnen gibt es 7x7 größere Preise, unter anderem 7 Geldgewinne und 6x7 weitere Gewinne. Aber auch 800 Sofortgewinne warten auf neue Besitzer. Damit aber nicht genug! Jedes Los, das am Ende insgesamt dreimal die 7 hat, gewinnt ebenfalls einen Preis, der am 27.01.2023 im

Sportheim des VfL Jheringfehn um 19:30 Uhr abgeholt werden kann. An diesem Abend werden zudem auch alle anderen Gewinne übergeben.

Der Start der Verlosung erfolgt Anfang November. Lose gibt es in vielen Geschäften und bei den Vereinen! Die Ziehung der Gewinner erfolgt am 28.12.2022 um 19:30 Uhr im Schützenhaus in Neermoor. Sie sind herzlich eingeladen, bei der Ziehung dabei zu sein! Die gezogenen Gewinn-Nummern werden in der Presse sowie im Internet veröffentlicht.

Der Erlös der Verlosung kommt der Moormerländer Sporthilfe zu Gute. Diese unterstützt seit vielen Jahren den Sport in Moormerland und Umgebung.

Moormerländer Gewerbeschau 2023

S
4

Die Gewerbeschau 2023 wirft seine Schatten voraus. Der Gewerbeverein Moormerland möchte eine Woche vor Ostern am 01. und 02. April 2023 wieder eine Gewerbeschau organisieren, die in und um der IGS Moormerland stattfinden soll.

Gewerbetreibende, die ihr Unternehmen an diesen Tagen präsentieren möchten, können sich ab sofort bei info@moormerland-tourismus.de oder bei der Autowelt Rückert (telefonisch unter 04954/95000 oder per E-Mail an info@autowelt-rueckert.de) anmelden. Herzlich eingeladen sind auch Gewerbetreibende, die nicht aus Moormerland stammen. Die Teilnehmeranzahl ist jedoch begrenzt. Die Platzvergabe erfolgt daher nach Anmeldeeingang. Seien Sie also schnell und melden Sie sich frühzeitig mit Ihrem Unternehmen an, um ein breites Publikum von Ihren Produkten begeistern zu können.

Preise der Werbeflächen

	Mitglieder	Nichtmitglieder
innen m ²	16,00 €	19,00 €
außen m ²	11,50 €	15,00 €
Großflächen für außen	11,50 €	11,50 €

P.S.: Es darf auch verkauft werden!

C
5

Alte Scheune in Jheringsfehn

Weihnachtsbuffet am 25. und 26.12.22
für 28,50 € pro Person

Sylvester-Party am 31.12.22
in Oltmanns Festsaal mit Buffet
all inclusive

89,90 € pro Person
Karten ab sofort erhältlich!



Westerwieke 154 · 26802 Moormerland ·
Tel.: 04954 1858



präsentieren Ihnen den Tipp des Jahres



Tipp den Weltmeister

Bei der Fußball Weltmeisterschaft in Katar vom 20.11. bis 18.12. sind nachfolgende Mannschaften vertreten, welcher von diesen Mannschaften wird Weltmeister:

GRUPPE A

A1		Katar
A2		Ecuador
A3		Senegal
A4		Niederlande





GRUPPE B

B1		England
B2		IR Iran
B3		USA
B4		Wales

GRUPPE C

C1		Argentinien
C2		Saudiarabien
C3		Mexiko
C4		Polen

GRUPPE D

D1		Frankreich
D2		Dänemark
D3		Tunesien
D4		Australien

GRUPPE E

E1		Spanien
E2		Deutschland
E3		Japan
E4		Costa Rica

GRUPPE F

F1		Belgien
F2		Kanada
F3		Marokko
F4		Kroatien

GRUPPE G

G1		Brasilien
G2		Serbien
G3		Schweiz
G4		Kamerun

GRUPPE H

H1		Portugal
H2		Ghana
H3		Uruguay
H4		Republik Korea

Tipp mit vollständiger Adressangabe und Telefonnummer bitte an „Na so was“, Edzardstraße 19, 26802 Moormerland oder an hans-juergen.aden@gmx.de senden. Pro Person ist nur ein Tipp möglich, Kinder unter 14 Jahre sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Tolle Preise warten auf Sie, was genau erfahren Sie in der nächsten Ausgabe. Einsendeschluss ist der 25.11.2022 um 24 Uhr.

Ein kleiner Rückblick aus dem Seniorenhaus Hesel

Eine turbulente Zeit liegt hinter uns, mit Corona, Einschränkungen, aber auch neuen Gesichtern.

Frau Eva Reiß, unsere langjährige Pflegedienstleitung, sowie das gesamte Team haben Unterstützung durch Frau Frauke Winter, unserer neuen Einrichtungsleitung, bekommen.

Gemeinsam wollen wir unsere Einrichtung, parkähnlich am Wald gelegen, weiter nach vorne bringen, sodass sich all unsere Bewohner, Mitarbeiter, Angehörigen, Mieter, Kooperationspartner wohl und gut aufgehoben fühlen. Trotz der Einschränkungen gab es dieses Jahr viel zu erleben. Wir haben Feste gefeiert, wie das Matjesfest, das Erdbeerefest und das Herbstfest. Wir haben Karneval, Maibaum und Erntedank gefeiert. Wir haben ein Eiscafé mit leckerem Brunois eröffnet, der rollende Eiswagen ist jeden Samstag durchs Haus gefahren. Die Kutschfahrt war ebenso ein Highlight, wie auch unsere Wellnesswoche, der Besuch von Frau Holle und dem Streichelzoo der zu Gast war. Der Kirchenchor Filsum hatte mehrfach Auftritte in unserem Garten, indem unsere selbst bemalten Vogelkästen aufgehängt sind.

Im Oktober sind wir bei goldenem Herbstwetter mit unseren Bewohnern über den „Lüttje Gallimarkt“ gebummelt. Hier gab es viel zu erleben: Bei dem Geruch von Zuckerwatte und gebrannten Mandeln wurden Kindheitserinnerungen wach. Spannend wurde es bei der Losbude: Ob das eigene Los wohl das heiß gewünschte Kuschkissen einbrachte?

Am Schießstand galt es sich zu konzentrieren. Wie war das noch mit Kimme und Korn? Genau aufpassen musste man beim Hütchenspieler. Unter welchem Hütchen war denn nun das Bonbon?

Beim Glücksrad gab es: „Gewinne, Gewinne, Gewinne!“ Auch den neuesten Trend haben wir ausprobiert: Erdbeer-

bowle! Erdbeeren aus der Dose mit Radler gemischt: ein spritzig-süßer Genuss. Im Gruselkabinett konnte man Hexe und Gespenst guten Tag sagen und sich ein bisschen fürchten. Hau den Lukas haben wir abgewandelt und mit einem Hammer Nägel in einem dicken Balken versenkt. Zwei Bewohner schafften dies mit nur zwei Schlägen. Die beiden sind erneut gegeneinander angetreten und der Gewinner freute sich sehr über den Pokal. Der Nachmittag endete mit einem Lebkuchenherz um den Hals, einer Bratwurst in der Hand und einem glücklich Lächeln im Gesicht.

Einen ganz großen und lieben Dank an alle Helfer, Ehrenamtlichen und Sponsoren, die uns bei der Umsetzung unterstützt haben. Ohne euch wäre so etwas kaum möglich. Im nächsten Jahr, wenn die Lage es zulässt, planen wir den „Lüttje Gallimarkt“ erweitert, mit Riesenrad und Hüpfburg, Spaß für Groß und Klein. Schauen Sie sich gern unsere Facebook Seite (Seniorenhaus Hesel-Convivo Life) an, dort finden Sie viele weitere Veranstaltungen mit Fotos.

Einen großen Dank an alle Mitarbeiter, aus allen Bereichen, und Ehrenamtliche die uns in der turbulenten Zeit sehr unterstützt haben und dies auch immer noch tun.

Ohne Euch würde ein großes Zahnrad fehlen. Ihr seid ein tolles Team.

Wir freuen uns über jeden Interessenten, Angehörigen und Mitarbeiter, der uns kennenlernen möchten.

Schauen Sie gern bei uns vorbei, wir freuen uns auf Sie.

Herzliche Grüße aus dem Seniorenhaus Hesel
Eva Reiß und Frauke Winter



Lust auf ein tolles Team?

Das Seniorenhaus Hesel sucht dich!
Bewirb dich jetzt und entdecke tolle Benefits wie:

- 36 Tage Urlaub bei einer 6 Tage Woche
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Firmenfitness
- Jobrad und viele weitere!

Mehr Infos:



Seniorenhaus Hesel, Im Waldwinkel 16, 26835 Hesel
Frauke Winter, Tel 04950 93 58-0, convivo-life.de/hesel

Verstärke unser Team als
Pflegefachkraft bzw.
Pflegeassistent:in/
-hilfskraft (w/m/d)



CONVIVO
LIFE

Aus Hesel- für Hesel, die Corona-Teststation neben LIDL

Seit Ende 2019 beschäftigt uns die Corona-Pandemie. Diverse Gesetze und Verordnungen beschränkten in den vergangenen Monaten unser gewohntes Leben. Schulen und Kindergärten waren zu, der Einzelhandel wurde heruntergefahren, Gastronomen schlossen ihre Türen. Der Lockdown und die drei G's bestimmten in den Wochen darauf das tägliche Leben. Geimpft, genesen, getestet waren die Schlagwörter zur Bekämpfung der Pandemie bis ins Frühjahr 2021.

Nach einem milden Corona-Sommer in 2021 stiegen wie vorhergesagt die Positivzahlen im Herbst deutlich an. Die Politik reagierte und verschärfte die zuvor gelockerten Corona-Regeln. Corona-Schnelltest wurden für weite Teile der Bevölkerung verbindlich festgeschrieben und somit alltäglich. Doch viele Corona-Teststationen hatten über den Sommer geschlossen, den Betrieb mangels unklarer Zukunftsaussichten eingestellt, Mitarbeiter entlassen oder das Testangebot zurückgefahren. Die in Hesel vorhandene Teststation bei Combi war abgebaut und es waren von diesem und anderen potentiellen Anbietern keine Aktivitäten zur Eröffnung einer neuen Teststation im Ort erkennbar. Auch beim zuständigen Landkreis Leer lagen keine Anfragen zur Genehmigung einer Teststation für den Bereich Hesel vor. Doch nicht nur in Hesel war die Situation verfahren, auch andere Gemeinden im Landkreis Leer standen vor dem Problem keine Corona-Teststation mehr im Ort zu haben bzw. einen Betreiber für eine solche zu finden.

Samtgemeindebürgermeister Uwe Themann sprach deshalb gezielt Personen in der Gemeinde an und fand ein offenes Ohr bei Andreas Pfaff. Dieser erklärte sich bereit eine Teststation für Hesel zu planen, einen Standort mit zu suchen, auf dem Standort notwendige Hygienekonzepte zu erstellen und das ganze unter dem Motto „aus Hesel - für Hesel“ mit vorzubringen. Die Vorbereitungen sollten soweit geplant werden, damit ein geeigneter Betreiber sofort einsteigen und der Landkreis Leer die Teststation bei Vorliegen der Voraussetzungen genehmigen kann. Mit Dieter Baumann, REAL Immobilien Moormerland und dem Stielkelkamper Gastronom Ingo Hanken von Baumann's Gasthof konnten kurz darauf Vereinbarungen zur Nutzung von Räumlichkeiten für etwaige Teststationen getroffen werden. Beide angebotenen Örtlichkeiten waren für die Aufgabe geeignet und ganz wichtig, behördlich genehmigungsfähig. Einfach einen Bürocontainer irgendwo auf einen Supermarktparkplatz aufstellen, wollte Pfaff nur ungern. Eine vorhandene Infrastruktur wie frostsicherer Wasser- und Abwasseranschluss, Heizung und sanitäre Anlagen für die zukünftige Mitarbeiterschaft waren Pfaff's Grundvoraussetzungen an eine Teststation. Hygienische Standards, welche im medizinischen Bereich gelten, sollten auch hier gegeben sein. Durch die angebotenen Räumlichkeiten waren die Grundvoraussetzungen für den Betrieb einer Corona-Teststation erfüllt.

Deutlich schwieriger als erwartet gestaltete sich die Suche nach einem geeigneten Betreiber für eine Teststation. Bereits bekannte Anbieter sol-



cher Dienstleistungen wurden mit Anfragen von Kommunen überschüttet. Doch kleinere Teststellen auf dem Land waren für diese uninteressant, kurzfristig nicht realisierbar oder pauschal ungewollt. So entschied Pfaff den Betrieb der Teststationen selbst in die Hand zu nehmen. Von den ersten Gesprächen mit Uwe Themann bis zur Aufnahme des genehmigten Testbetriebes in Hesel vergingen dann gerade einmal 14 Tage. In dieser Zeit wurden Objekte besichtigt, Bewerbungsgespräche geführt, objektbezogene Hygienepläne erstellt, die notwendige EDV samt Betriebssystemen angeschafft und installiert, Mitarbeiter geschult, die Einrichtung organisiert sowie aufgebaut, zuverlässige Lieferanten für die Materialwirtschaft gewonnen und das Genehmigungsverfahren vorangetrieben. So konnte am 13. Dezember 2021 die neue Corona-Teststation in Hesel zwischen LIDL und dem Schlemmerparadies eröffnet werden. Einige Tage später ging auch in Neukamperfehn die Teststation bei Baumann's Gasthof in Betrieb. Somit standen der Bevölkerung in kurzer Zeit zwei Teststationen für Corona-Schnelltests im Bereich Hesel und Neukamperfehn zur Verfügung wovon die Station in Hesel auch heute noch Bestand hat.

Während die nicht nur bei den Fehntjern sehr beliebte Teststation bei Baumann's Gasthof in Stielkelkamp mit Sinken der Inzidenzwerte und Wegfall von Testpflichten im April 2022 geschlossen wurde, konnte die Corona-Teststation in Hesel neben LIDL weiter durchgehend betrieben werden. So werden seit Dezember 2021 ohne Unterbrechung Corona-Schnelltestungen angeboten. Täglich, auch an Wochenenden und Feiertagen stehen qualifizierte, freundliche und fürsorgliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Teststation für Schnelltestungen bereit. Testungen erfolgen mit und ohne Termin sowie nach Vereinbarung auch für größere Gruppen und Gesellschaften außerhalb der regulären Öffnungszeiten.

Corona-Teststation Hesel

- die neben dem LIDL- Markt!
Im Brink 17, 26835 Hesel

Öffnungszeiten:

MO- FR an Werktagen: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Samstag: 08:00 – 14:00 Uhr
Sonntag: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Öffnungszeiten an Feiertagen nach Aushang
und im Internet unter: www.rufe-dich.de

Betreiber:
Medizinische Dienstleistungen
Andreas Pfaff Im Brink 17 26835 Hesel
Telefon: 04950 -70 29 99 3
Email: info@rufe-dich.de

Corona-Testzentrum Andreas Pfaff besteht durchgängig seit 1 Jahr

Vor etwa einem Jahr wurden im Rahmen der Corona-Schutzmaßnahmen für viele Bereiche des täglichen Lebens regelmäßige Schnelltestungen verbindlich vorgeschrieben. Dies wurde bei uns in der Samtgemeinde Hesel zu einer echten Herausforderung, denn trotz intensivster Bemühungen war es nicht möglich, für uns ein ortsnahes Testzentrum anbieten zu können.

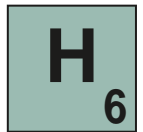


Uwe Themann

Schließlich ergriff Andreas Pfaff die Initiative und Dank der spontanen Unterstützung durch Herrn Dieter Baumann konnte im Einkaufszentrum eine Teststation eingerichtet werden. Diese Station führt seitdem Testungen durch und konnte unsere Bevölkerung durch ihre Fachlichkeit, aber auch die auffällige Freundlichkeit, selbst in Stresssitua-

tionen, überzeugen. Besonders bemerkenswert ist, dass dieses Angebot nicht zwischenzeitlich mit der Lockerung der Test-Verordnungen eingestellt wurde, sondern Andreas Pfaff das wirtschaftliche Risiko zugunsten der Aufrechterhaltung eines ortsnahe Angebots für uns in der Samtgemeinde nicht scheute. In diesem Sinne können wir nur zu diesem mutigen Schritt gratulieren und uns für das gezeigte Engagement in ohnehin sehr angespannten Zeiten dankbar zeigen.

Ein Kommentar von Uwe Themann, Samtgemeindebürgermeister in Hesel



AUCH ONLINE!
www.na-so-was-aden.de



50 Jahre Moormerland Tag der offenen Tür" am 24. 06. und 25. 06. 2023

Das Jahr 2023 steht für die Gemeinde Moormerland in einem ganz besonderen Licht. Vor 50 Jahren wurde die Gemeinde Moormerland durch einen Gebietszusammenschluss aus ehemals elf selbstständigen Ortschaften gegründet. Die Teilorte sind seither zu einer starken und attraktiven Gemeinde zusammengewachsen - das will die Gemeinde Moormerland mit einem Festwochenende mit buntem Programm für Jung und Alt am 24. 06. und 25. 06. 2023 auf dem Rathausplatz feiern.

An dem geplanten Wochenende sind alle Moormerländer Vereine aufgerufen, sich zu beteiligen. An beiden Tagen wird den Vereinen die Möglichkeit gegeben, sich bei einer Art Messe zu präsentieren, für Fragen zur Verfügung zu stehen und gegebenenfalls neue Mitglieder zu werben. Musikschaffende Vereine können ebenfalls gerne beim geplanten Bühnenprogramm mitwirken.

Interessierte können sich an die Tourist-Information Moormerland Tel.: 04954 8012500, wenden.

www.moormerland.de · info@moormerland-tourismus.de



Strabs: CDU geht den eingeschlagenen Weg weiter

„Gesetze und Rechtsvorschriften wie Satzungen sind nicht geeignet, jeden Einzelfall zu regeln und führen deshalb bisweilen zu ungerechten Situationen. Die Straßenausbaubeitragsatzung (Strabs), mit der sich die Anlieger der Rorichmoorer Straße konfrontiert sehen, ist ein Beispiel dafür“, sagt Dieter Baumann. Der CDU-Fraktionschef im Rat der Gemeinde Moormerland hat in dem Zusammenhang die Löwen kritisiert, die durch unbedachte Äußerungen oder unhaltbare Versprechungen die Anwohner zusätzlich irritieren.

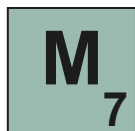
Die schon vor geraumer Zeit gemachten Kompromissvorschläge der CDU decken sich hingegen in weiten Teilen mit denen der SPD. Sie sind geeignet, die Anwohner spürbar zu entlasten, ohne auf der anderen Seite die Allgemeinheit über zu erhöhende Grundsteuern zu belasten.

Deshalb hält die CDU an ihrem Forderungskatalog fest, die Strabs in wesentlichen Teilen zu ändern:

- Die Möglichkeit der Eckvergünstigung nutzen. Eigentümer von Grundstücken, die an zwei Straßen liegen, zahlen nur die Hälfte.
- Tiefenbegrenzung der Beitragspflicht. Insbesondere landwirtschaftliche Grundstücke werden nicht in voller Tiefe berechnet. Nur die Flächen, die direkt an der Straße liegen, werden herangezogen.

- Es wird je nach Intensität des Durchgangsverkehrs der Prozentsatz der Umlage der Kosten auf die Anlieger vermindert.
- Es wird ein Ausbau angestrebte, der die Kosten weitestgehend mindert.
- Kosten, die durch eine Verzögerung des Ausbaus durch die Gemeinde entstanden sind, können nicht auf die Anlieger umgelegt werden.
- Zuschüsse von Bund oder Land werden nicht der Gemeinde gutgeschrieben, sondern den Anliegern.
- Die dann noch verbleibenden Beiträge werden auf Antrag zinslos langfristig gestundet.

„Eine absolut gerechte Lösung kann das auch nicht sein“, heißt es selbstkritisch bei der CDU. Aber, so Dieter Baumann: „Wir halten diesen Vorschlag für eine solide Grundlage, mit der alle Bürgerinnen und Bürger als Kompromiss leben können sollten. Erst nach entsprechender Änderung der Strabs wird der Ausbau der Rorichmoorer Straße erfolgen.“



CDU möchte einen Pumptrack-Park in Moormerland anlegen lassen

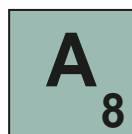
„Überall dort, wo wir reale Treffpunkte für junge Menschen abseits von WhatsApp und anderen sozialen Medien mit einem überschaubaren Aufwand schaffen können, sollten wir als Gemeinde tätig werden“, fordert Dieter Baumann.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion im Moormerländer Rat ist bei der Suche nach funktionalen Einrichtungen als Anlaufpunkt für Kinder und Jugendliche auf einen Pumptrack-Park gestoßen. So ein Parcours könnte eine sinnvolle Ergänzung zu bestehenden Angeboten der hiesigen Vereine sein, deren Arbeit und Bemühen um junge Leute der CDU-Politiker ausdrücklich anerkennt und lobt. „Ein Pumptrack-Park könne aber durchaus eine Ergänzung zum Bestehenden sein“, sagte er weiter. Als Standort könne er sich eine Fläche beim Fehntjer Berg oder beim Jugendhaus vorstellen. Damit möchte er aber keine anderen Örtlichkeiten ausschließen.

Pumptracks sind kompakte, geschlossene Rundkurse mit kleinen Wellen und Steilwandkurven für Biker, Skater und Inlineskater. Sie werden auf flachem Gelände mit dem vorhandenen oder mit zugeführtem Boden angelegt. Das Freizeitangebot soll Bewegung, Koordination und Ausdauer an der frischen Luft fördern.



Dieter Baumann
Vorsitzender der CDU-Fraktion
im Gemeinderat Moormerland



Moormerland spricht Platt: CDU stellt Antrag zur Plattdeutschförderung

Für die Förderung der plattdeutschen Sprache macht sich die CDU-Fraktion im Gemeinderat Moormerland stark und hat einen Antrag mit fünf Maßnahmen ausgearbeitet. Neben einem Plattdeutsch-Lesewettbewerb an Grundschulen sowie der Förderung von plattdeutschen Theaterstücken möchte die Fraktion auch für Moormerland einen Plattdeutsch-Beauftragten. „In vielen ostfriesischen Kommunen gibt es mittlerweile Plattdeutschbeauftragte, die in Zusammenarbeit mit der Ostfriesischen Landschaft unsere Regionalsprache lebendig halten. Gleichzeitig wird damit auch die Europäische Charta für Regional- und Mindersprachen in Deutschland unterstützt, die zum 1. Januar 1999 in Kraft ge-



treten ist“, sagt Dieter Baumann. Der CDU-Fraktionsvorsitzende ist seit 23 Jahren Landschaftsrat der Ostfriesischen Landschaft und, neben den Finanzen, zuständig für die Plattdeutschförderung.

Wichtig sei auch, dass die Sprache im Alltag gelebt und nicht in den privaten Bereich gedrängt werde. Dieter Baumann: „Daher haben wir auch eine Förderung des Plattdeutschens in der Verwaltung beantragt. Vielen Ostfriesen fällt der Gang zur Behörde einfacher, wenn sie sich in ihrer vertrauten Sprache unterhalten können.“

Außerdem möchte die CDU-Fraktion in Moormerland einen Plattdeutsch-Preis ins Leben rufen, der die sprachliche Beziehung zwischen Alt und Jung auszeichnet. Als Namen für den Preis schlägt die CDU „Ik proot Platt mit mien Enkels“ vor.

Zwei Granaten und ein Knaller zum Start Neuer Kulturverein in Moormerland nimmt Arbeit auf

Der sich in Gründung befindliche Verein „**Kultur und mehr Moormerland e.V.**“ (iG) plant zum Auftakt zwei Veranstaltungen mit regionalen Größen. Dabei sind die Protagonisten keine in Moormerland völlig unbekannte Größen, handelt es sich doch im Wesentlichen um die Leute, welche im Sommer (27.+28. Aug.) in der Neermoorer Mühle das Festival „**Legenden up Platt**“ schon in der dritten Ausgabe veranstaltet haben.

Man sieht sich irgendwo als Mittler zwischen Kulturschaffenden, Bürgerinnen und Bürgern in und um Moormerland und nicht zuletzt der Verwaltung. Die Vorstellungen sind mehr von Zusammenarbeit, denn von Konkurrenzdenken geleitet.



Logo „Kultur und mehr Moormerland e.V.“ iG

„Moormerland braucht ein ständiges und zuverlässiges kulturelles Angebot! Wir wollen dazu beitragen“, so der designierte 1. Vorsitzende des Vereins, Fritz-Folkert Dirks.

Deichgranaten

11. November 2022, 20:00 Uhr

Vehnhus Beningafehn, Bahnhofstrasse 32a,
26835 Hesel-Beningafehn



Quelle: deichgranaten.de

Diesel Brothers feat. Oliver Jüchems

24. November 2022, 19:30 Uhr

Bahnhof Neermoor, Bahnhofstrasse 16,
26802 Moormerland-Neermoor

Einlass 18:30 – Karten nur Abendkasse 8,-

Es geht nicht nur um die Verwirklichung eigener Projekte, man kann sich sehr wohl auch Umsetzung von Ideen

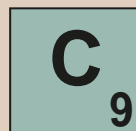
aus dem Publikum vorstellen, die in etwa mit den Worten beginnen: „Uns schwebt da Folgendes vor ...“. Klar, man ist an den Satzungszweck gebunden, darüber hinaus herrscht Offenheit für Alles, was sich mit einem weiten, weltweiten Kulturbegriff umschreiben lässt.



Quelle: dieselbrothers.de

Kontakt zum Verein kann man anhand dieser Mail-Adresse aufnehmen:

kulturplusmml@magenta.de



100 % Rundum - sorglos Paket!
Aufnahme, Vermarktung, Besichtigungen, Verkauf
Beurkundungen & Übergabe

Küstenwind

IMMOBILIEN

Zuverlässig & unkompliziert verkaufen

JETZT!

TIPPGEBER WERDEN ...

Auch am Wochenende erreichbar!

Doris Hasseler-Buß

An der Gaste 11
26845 Nortmoor
Tel.: 04950 - 80 67 57
Mobil: 0177 - 87 23 595

kuestenwind-immobilien@t-online.de
www.kuestenwind-immobilien.de



Breites Angebot auf dem Wochenmarkt in Moormerland Einkaufen einmal anders

Frischen Fisch, Geflügel und Eier, Sommer- und Winterkleidung, diverse Honigsorten, Blumen und Pflanzen und eine Feldküche mit verschiedenen Suppen werden an jedem Donnerstag in der Zeit von 7:00 Uhr bis 13:00 Uhr angeboten.

An den Ständen des Wochenmarktes herrscht donnerstags immer reger Betrieb bei auf dem Combi Parkplatz in Warsingsfehn. Ab 6 Uhr in der früh fangen die Wochenmarkt-Betreiber an ihre Stände aufzubauen. Angelika Losch von der Baumschule Losch ist morgens immer die erste mit ihrem riesigen Angebot an winterharten Blumenzwiebeln in bester Qualität zu Tiefstpreisen, z.B. Tulpen, Osterglocken, Krokusse, Blausterne, Kaiserkronen, Zierlauch u.v.m. und 2/3/4-farbige winterharte blühende Heide und jetzt im November eine große Auswahl an Grabgestecken und Tannengrün. Gleich neben ihr steht seit vielen Jahren Andreas Feldhaus mit seinem Verkaufswagen. Frischgeflügel in bester Qualität bietet er dort an mit super Angeboten. Auch die frischen regionalen Eier die Andreas in seinem Sortiment hat, sind ein Verkaufschlager.

Frischer Fisch darf auf einem Wochenmarkt nicht fehlen. Gerda Blank von Fisch Kramer hat viele Stammkunden die am Donnerstag auch schon in der Frühe ihren Rotbarsch, Scholle, Bismark, Hering, Aal oder mal leckere Krabben einkaufen. Dann ist da ja auch noch der Hobbyimker Hans mit seinem Honig aus eigener Herstellung. Seine Bienenvölker findet man von

Pullover, schicke Strickjacken, Hosen, Shirts, Schals und Mützen an. Jetzt auch eine große Auswahl an Winterbekleidung für Jung und Alt. Was gekauft wird und zu Hause nicht passt, kann selbstverständlich wieder umgetauscht werden, auch wenn eine Größe mal gerade nicht zur Hand ist, wird diese zu dem darauffolgenden Donnerstag von den Brüdern Abbas besorgt. Man hat dort eine sehr nette Beratung. Seit kurzem ist Marion Süßen mit ihrer Gulaschkanone auch mit dabei. Frisch gekochte



der Krummhörn bis runter nach Meppen. Er hat viele Sorten Honig in seinem Angebot und da kann Hans Lind auch sehr gut beraten, da auch Honig sehr wirksame Kräfte haben kann. Es lohnt sich einmal bei ihm vorbeizuschauen. Ob man es glaubt oder nicht es gibt sogar einen Stand mit Kleidung. Die Brüder Abbas bieten für Damen und Herren Jacken,



Erbсен-, Bohnen-, Linsen-, Kartoffel- und Gemüsesuppe werden im wöchentlichen Wechsel angeboten. Wurst und Fleischwaren von der Fleischerei Eckhoff sowie Bohnen, Erbsen oder Kartoffeln werden bei der Mühle Bohlen bezogen. Bei hiesigen Unternehmen einzukaufen, das ist für Marion sehr wichtig. Sie sagt immer „Was ich selbst nicht mag, kann ich nicht verkaufen.“

Besuchen Sie den Wochenmarkt mal nächsten Donnerstag, das Team vom Wochenmarkt wird sich freuen!

K
10



H
11

WIR GEBEN NICHT NUR VERSPRECHEN. WIR HALTEN SIE. DAFÜR GEBE ICH IHNEN MEIN WORT.



Sie erwarten von Ihrer Versicherung mehr als nur „reibungsloses Funktionieren“? Mit vollem Recht! Mit uns haben Sie einen Versicherungspartner, auf den Sie sich hundertprozentig verlassen können. Kommen Sie auf mich zu und ich erläutere Ihnen gerne Ihre persönlichen Vorteile aus den fünf Versprechen.

Ingo Poppen

Allianz Hauptvertretung
Königsstr.42
26802 Moormerland
ingo.poppen@allianz.de
www.allianz-poppen.de
Telefon 0 49 54.48 62





Individuell gestaltete Grabgestecke

Im November sind die Gedenktage für die Verstorbenen. In dieser Zeit kümmert man sich besonders intensiv um die Gräber. Hier bietet sich nicht nur eine winterliche Bepflanzung mit Winterheide, Silberblatt, Scheinbeere etc. an, sondern auch individuell gestaltete Grabgestecke, mit denen man die tiefe Verbundenheit mit den Verstorbenen ausdrückt.

Besonders schön ist es, wenn Bepflanzung und Gesteck farblich zusammenpassen. Eine gute Beratung ist dabei selbstverständlich.

In unserer Ausstellung finden Sie sowohl eine große Auswahl an besonderen Werkstücken als auch die passende Beratung zur individuellen Gestaltung. Auch kleinere Werkstücke werden liebevoll für Sie angefertigt.

Eine kleine Auswahl unserer hochwertigen Grabgestecke sehen Sie auf der linken Seite.

Boden für neue Beete vorbereiten

Wollen Sie im Frühjahr neue Blumen- oder Gemüsebeete anlegen? Dann graben Sie bereits im Herbst, nach der letzten Ernte des Gemüses und vor dem ersten Bodenfrost, das Erdreich um. Arbeiten Sie dabei, falls vorhanden, halb zersetzten Laubkompost ein. Der Frost macht die Erdschollen schwerer Böden brüchig. Das Ergebnis im Frühjahr ist eine lockere, feinkrümelige Pflanzerde.



Gartengeräte reinigen

Bevor Sie Ihre Garten- und Astscheren in den Winterschlaf schicken, gönnen Sie ihnen eine Grundreinigung! Am besten geht das mit einem Tuch und etwas Maschinenöl. Auch die Sägeblätter der Baumsägen und andere Schneidwerkzeuge sollten Sie vor dem Winter einölen, damit sie nicht rosten und dabei stumpf werden. Befreien Sie jetzt auch Spaten, Grubber und Schaufeln von anhaftender Erde und ölen Sie die Metallteile ein. So entfällt das Entrosten im Frühjahr.

Möchten Sie umfangreicher mit Gartentipps versorgt werden?

Dann schicken Sie uns einfach eine e-mail: info@neermoorer-gartenwelt.de. Sie erhalten dann regelmäßig unseren Newsletter.



Von Anfang an
die richtige Wahl!

Gartengestaltung • Floristik
Garten-Center • Gartenplanung



Gärtneremeister

Telefon 0 49 54 / 26 09
Uko-Benen-Straße 1 • 26802 Neermoor
www.neermoorer-gartenwelt.de

Neermoorer Gartenwelt Klock



Eine große Auswahl an Grabgestecken!



*Liebevoll gestaltete Grabdekorationen
bei uns in großer Auswahl erhältlich!*

Alles zum Advent!



Uko-Benen-Str. / Ecke Osterstr. • 26802 Moormerland-Neermoor

Tel. 0 49 54 / 26 09 • Fax 0 49 54 / 99 00 62

www.neermoorer-gartenwelt.de • e-mail: info@neermoorer-gartenwelt.de

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Profitieren Sie von einer kostenlosen Grundstücksbewertung und Beratung!



Elke Oetken
Immobilienmaklerin IHK

*Immobilienvermittlung
mit Sachverstand
und Leidenschaft*

Mein Angebot des Monats:



Geräumiges Einfamilienhaus mit Schwimmbad in Neukamperfehn. Fordern Sie das ausführliche Exposé an!

*Wi können ok platt
mitnanner proten!*



**Oetken
Immobilien**

Tel.: 0173 8193710
Mail: immobilien-oetken@web.de
Web: immobilienoetken.de
Bruntjer Weg 109 • 26845 Nortmoor

VHS Jümme

Hildegard Sjoukje Uken (Pädagogin für Kunst und Theologie) bietet am 5.11.2022 von 10.00 bis 17.00 Uhr den VHS-Kurs „Engel sind flexibel“ an. An dem Kurstag haben die Teilnehmer die Möglichkeit mit Hilfe verschiedener Techniken der Fantasie freien Lauf zu lassen und zu malen, zu spachteln und zu experimentieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Nähere Infos und Anmeldungen unter www.vhs-leer.de oder telefonisch unter 04950/1093.

Am 10.12.2022 findet in Nortmoor der VHS-Kurs „Rückblick zum Jahresende“ statt. Bevor das Jahr ganz zu Ende geht und die spannende Frage im Raum steht, was das Jahr 2023 bringen wird, besteht die Möglichkeit, durch Mediation und Malen sich die vergangenen Monate noch einmal zu vergegenwärtigen.

Nähere Infos und Anmeldungen unter www.vhs-leer.de oder telefonisch unter 04950/1093.

Impressum:

Giesela Aden · Edzardstraße 19 · 26802 Moormerland

Redaktion:

Giesela Aden · Tel. 04954 6029 · Mobil: 0152 56327006
hans-juergen.aden@gmx.de

AUCH ONLINE!
www.na-so-was-aden.de

Auflage:

17.500 Stück

Druck:

Ostfriesische
Presse Druck GmbH, Emden



SCHARFF

TRAUCO
GRUPPE

Bauen · Wohnen · Garten

J. G. Scharff GmbH & Co. KG
Dr.-Warsing-Str. 288
26802 Moormerland-Warsingsfehn
Tel.: 04954 - 951010

J. G. Scharff GmbH & Co. KG
Industriestraße 9 - 11
26789 Leer
Tel.: 0491 - 929401



✓ kompetente Beratung ✓ zuverlässiger Lieferservice ✓ perfekte Dienstleistung ✓ hochwertige Produkte ✓ 365 Tage faire Preise



Neuer Fachbereichsleiter Bauen

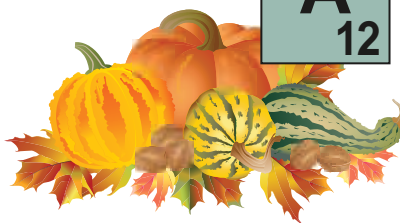
Marco Herzog hat am 01.10.2022 die bis dahin vakante Stelle der Leitung des Bauamtes der Samtgemeinde Jümme übernommen.

Der 47-jährige Marco Herzog ist Diplom-Ingenieur und hat nach seinem Studium in den Bereichen Bauplanung und Bauausführung gearbeitet. 2008 ist er in den öffentlichen Dienst eingetreten war bis zum Eintritt bei der Samtgemeindeverwaltung als Fachbereichsleiter im Bauamt der Gemeinde Wiefelstede tätig.

„Ich freue mich auf eine Zusammenarbeit mit unserem neuen Fachbereichsleiter, der für diese Tätigkeiten die besten Voraussetzungen mitbringt“ so der Samtgemeindebürgermeister Christoph Busboom.



A
12



5% RABATT
nach Vorlage dieses Gutscheins

Ostfriesland's größtes Biosortiment

Kicks biomarkt

Möhlenstraße 128
26789 Leer
Tel. 0491 99 75 57 52

Courbierstraße 12
26725 Emden
Tel. 04921 90 65 65 6

Vielfalt an Genuss und Qualität!

Neujahrsempfang und Verleihung der „Jümmetalter 2023“



Nachdem in den letzten zwei Jahren der Neujahrsempfang coronabedingt nicht stattfinden konnte, plant die Samtgemeinde Jümme einen offiziellen Neujahrsempfang im Januar 2023, in dessen Rahmen auch die „Jümmetalter 2023“ verliehen werden, durchzuführen.

Mit dem Jümmetalter werden besonders engagierte Bürger aus der Samtgemeinde Jümme in den Kategorien

- Soziales Engagement
- Förderung der Kultur
- herausragende Leistung im Beruf oder Verein
- Sportlerehrung
- ausgezeichnet.

F
13

Ich rufe Sie dazu auf, Vorschläge für die Vergabe der „Jümmetalter 2023“ bis zum 06. November 2022 im Rathaus einzureichen – einen entsprechenden Vordruck finden Sie hier. Über die Vergabe der Jümmetalter entscheidet der aus Vertretern der unterschiedlichen gesellschaftlichen Gruppen unserer Samtgemeinde gebildete „Arbeitskreis pro Jümme“.

Ergebnisorientiert denken - persönlich handeln,
denn das beste Ergebnis ist keine Selbstverständlichkeit.

- Steuererklärungen und Steuerberatung
- Buchhaltung und Jahresabschluss
- Lohnbuchhaltung
- Existenzgründungsberatung
- Unternehmens- und Wirtschaftsberatung
- Grundsteuererklärungen



UD Treuhand GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

Deichstraße 8
26789 Leer

Telefon 0491-454 191 0
Telefax 0491-454 191 18

E-mail sekretariat@ud-treuhand.de
Internet www.ud-treuhand.de



TAGESPFLEGE BRINGT ABWECHSLUNG IN DEN ALLTAG

So ein Tag in der Tagespflege „Lüttje Stuuw“ wird abwechslungsreich gestaltet: Neben gemeinsamen Aktivitäten wie Spielen, Backen, Kochen, Singen oder Rätseln gibt es natürlich auch ruhige Phasen.



Eingebettet in eine feste Tagesstruktur werden gemeinsam die Mahlzeiten eingenommen, bei denen angenehme Tischgespräche geführt werden, denn in der Gemeinschaft schmeckt es doch mal so gut. Das Essen wird frisch zubereitet im angeschlossenen Pflegezentrum Holtland, so dass auch gerne mal regionale Spezialitäten wie



Snirtjebraten oder Mehlpuüt auf der Speisekarte stehen. Die Tagespflege bietet viele weitere Möglichkeiten für einen regen Austausch, so dass durchaus auch neue Bekanntschaften geknüpft werden. Qualifizierte Mitarbeiterinnen begleiten und unterstützen die Gäste der Tagespflege. Durch eine gezielte Betreuung werden individuelle Interessen, Fähigkeiten und Kräfte erhalten und gestärkt.

Für pflegende Angehörige wird diese Art der Betreuung als Entlastung gern angenommen. Da helfen schon zwei oder drei Tage in der Woche, an denen die Senioren abwechslungsreiche Stunden in der gemütlichen Tagespflege „Lüttje Stuuw“ verbringen können. Was viele nicht wissen: Hier werden sowohl Menschen mit einer Demenz betreut als auch **Menschen, die nicht von einer Demenz betroffen sind**. Jeder, der Unterstützung im Alltag benötigt, ist hier herzlich willkommen.

„Die Mitarbeiterinnen in der Tagespflege sind unglaublich engagiert“, berichtet Heike Groot Papke, Leiterin der Tagespflege. „Sie gehen auf individuelle Bedürfnisse ein und dank der familiären Atmosphäre ist es wie in einem zweiten Zuhause“. Probieren Sie es doch einfach mal aus: Interessierte können gern einen **kostenlosen Probetag** nutzen, um die Tagespflege kennenzulernen. Besonders bequem: Der Fahrdienst holt die Gäste morgens ab und bringt sie abends wieder nach Hause.

Alle Infos unter www.tagespflege-holtland.de oder unter der Telefonnummer 0 49 50 - 80 51 0.

Aktuell sind Plätze frei!
Nutzen Sie einen **Schnuppertag**,
um uns kennen zu lernen.



LÜTTJE STUUV
TAGESPFLEGE
HOLTLAND





*Auch bei uns kann
man es sich im Herbst
gemütlich machen!*

TAGESPFLEGE HOLTLAND „LÜTTJE STUUV“
Königstraße 104 in 26835 Holtland
Telefon: 0 49 50 - 80 51 0 • www.tagespflege-holtland.de
Ein Angebot für Menschen mit oder ohne Demenz.



MOIN!

Nortmoor



ICH BIN DER NEUE

Moin!

Ich heiße Micha - und ich bin neu als Sozial- & Gemeinwesenarbeiter in und für Nortmoor.

Ich bin für Kids, Teens, Erwachsene und Senioren da.

Das heißt, ich bin für alle da!

WER ICH BIN

Ich bin 27 Jahre alt und wohne in Firrel.

Ich liebe:

- ⇒ Menschen kennenlernen
- ⇒ Familie & Freundschaft
- ⇒ Musik & Handwerk
- ⇒ Gemeinsam etwas bewegen
- ⇒ Wenn Menschen füreinander da sind

WAS ICH HIER MACHE

Ich darf unterstützen, Menschen miteinander verbinden, sie begleiten, helfen Neues zu entwickeln und Projekte zu organisieren.

Du wünschst dir etwas hier in Nortmoor?
Du willst dich engagieren? Sprich mich gerne an!

WAS MIR WICHTIG IST

- ⇒ Offenheit
- ⇒ gegenseitige Achtung
- ⇒ wertschätzende Kommunikation
- ⇒ Neues ausprobieren dürfen
- ⇒ gutes Bestehendes stärken

JETZT BIST DU DRAN!

Ich bin gespannt, dich kennenzulernen!

Wie geht es dir in Nortmoor?

Was interessiert dich?

Wofür bist du in Nortmoor dankbar?

Was sind deine Ideen und Wünsche für Nortmoor?

SO ERREICHST DU MICH

Nortmoor
SOZIAL- UND GEMEINWESENARBEIT

MICHA BROCKMANN
01527-5330016
MICHA.BROCKMANN@NORTMOOR.DE

INSTAGRAM: GEMEINWESEN_NORTMOOR
WWW.NORTMOOR.JULALE.DE
DORPHUS - DORFSTRASSE 15
04950-9877920

SPRICH MICH GERN AN ODER
LASS UNS MAL ZUSAMMEN TEE TRINKEN!

13. November 2022, Mühle Neermoor, 16 Uhr Jan Cornelius mit dem Dreeklang Ensemble „Dagen flegen vörbi“

T
14

Nachdem er kürzlich sein 40-jähriges Bühnenjubiläum feierte, braucht man ihn in Ostfriesland eigentlich nicht mehr vorzustellen. Jan Cornelius, der ostfriesische Barde der leisen Töne, gilt als der ostfriesische Liedermacher und ist mit seinem äußerst professionellen "Dreeklang-Ensemble", der Cellistin Christa Ehrig und dem Gitarristen Klaus Hagemann, zu Gast in der Mühle Neermoor. Und das wird kein normales Konzert, sondern die erstmalige Vorstellung ihrer neuesten CD mit dem Namen "Dagen flegen vörbi". Mit seinen träumerischen und poetischen Texten beschreibt er seine ostfriesische Heimat auf Platt - ohne platt zu sein. Ohne dabei altmodisch zu sein macht er seine - im wahrsten Sinne des Wortes - handwerkliche Musik. Traditionelles wird behutsam aufgegriffen und weitergeführt; eigene Texte, Vertonungen, Übertragungen vereint Jan Cornelius zu seiner zeitlosen musikalischen Poesie. Dazu ist er auch noch ein guter Unterhalter, der sein Publikum erzählend durch das Programm führt. Es wird wohl kaum eine bessere Gelegenheit geben, sich besinnlich in die dunkle Jahreszeit einzustimmen, als die-

ses Konzert in der Mühle Neermoor zu besuchen. Bereits ab 14.30 Uhr wird für Tee, Kaffee und Kuchen gesorgt. Freuen uns auf einen schönen, gemütlichen vorweihnachtlich-stimmungsvollen Nachmittag. Eintritt 17 Euro, Voranmeldung über E-Mail: muehlenkonzert@t-online.de oder telefonisch 04954 9553369, auch Nachmittagskasse.



**Weihnachtsmarkt
in der Mühle Neermoor**

Fr. 18 – 22 Uhr
Sa. 15 – 22 Uhr
So. 15 – 18 Uhr

25. – 27.11.2022
am ersten Adventwochenende



JAN CORNELIUS
und das DREEKLING-ENSEMBLE

Dagen flegen vörbi

Premierenkonzert zur gleichnamigen neuen CD

Kartenvorverkauf:
Tel. 04954 9553369
muehlenkonzert@t-online.de

13. Nov. 2022 · 16.00 Uhr
**MÜHLE
NEERMOOR**

LIVE



Moormerländer Bestattungshaus

5 Jahre Eilers

Bestattungshaus:
Koloniestr. 22
26802 Moormerland

Büro:
Hemme-Janssen-Str. 35
26802 Moormerland

Tel: 04954 4621
www.bestattungshaus-eilers.de

*Persönliche Begleitung
und würdevoller Abschied.
Vertrauen Sie auf meine
Erfahrung.*
Jörg-Hendrik Eilers

Die Energiekrise erfordert auch kommunales Handeln.

Durch die aktuellen Krisen in Europa und der Welt steigen die Energiekosten stark an. Ein Ende dieser Situation kann zurzeit nicht abgesehen werden. Daher fordert die SPD-FDP-Gruppe die Gemeindeverwaltung zu schnellem Handeln auf. In Turnhallen und in Umkleidekabinen an den Sportplätzen, wo geduscht wird, ist ein starker Verbrauch an Warmwasser zu verzeichnen. Dieser Bedarf könnte durch Warmwasser-Kollektoren zum Großteil gedeckt werden. Weiter sollte an Standorten mit hohem Stromverbrauch Photovoltaik nachgerüstet werden, damit auch die Gemeinde Moormerland künftig günstigere Energiekosten hat.

Deshalb hat die SPD/FDP Gruppe beantragt, dass in allen gemeindeeigenen Gebäuden die Energieversorgung überprüft wird mit dem Ziel, aufgrund der stark steigenden Energiekosten auf regenerative Energien umzustellen, wo es möglich und sinnvoll ist. Dabei sollen mögliche Förderprogramme berücksichtigt und genutzt werden.

Die Kostensteigerungen für Strom und Gas treffen auch die örtlichen Vereine und Verbände. Die SPD-FDP-Grup-

pe will verhindern, dass die Moormerländer Vereine ihre Arbeit einstellen müssen, weil diese die Kosten nicht mehr tragen können. Die Aufteilung der entstehenden Kosten für die Vereinsheime und -anlagen muss mit den Vereinen geklärt werden. Dafür bekommen die Vereine den Strom zu einem günstigen Preis. Da dies Zeit in Anspruch nehmen wird, soll den Vereinen eine Unterstützung zugesichert werden. Sie müssen der Verwaltung den durchschnittlichen Verbrauch der letzten drei Jahre vorlegen, damit danach ein Zuschuss ermittelt werden kann.

Um dies auf den Weg zu bringen, beantragt die SPD/FDP Gruppe, die Vereinen und Verbänden in Moormerland, die selber die Kosten für Strom und Gas übernehmen müssen, zu unterstützen. Es soll geprüft werden, ob auf den Gebäuden mit Unterstützung der Gemeinde Moormerland Photovoltaik und/oder Solaranlagen angebracht werden können. In welchem Rahmen eine finanzielle Beteiligung durch die Gemeinde möglich ist, muss geprüft werden. Auch die Möglichkeit von Förderprogrammen muss dabei geprüft werden.

Traditioneller SPD-Laternenumzug in Warsingsfehn findet 2022 wieder statt

Auch in diesem Jahr findet der traditionelle Laternenumzug des SPD-Ortsvereins Warsingsfehn wieder statt. Bald ist es wieder soweit – am Sonntag, den 6. November 2022 treffen sich die Kinder, oft begleitet von ihren Eltern, um 17 Uhr mit ihren Laternen auf dem Rathausplatz in Warsingsfehn. Von dort aus geht es, gesichert durch die Freiwillige Feuerwehr Warsingsfehn, durch das Zentrum. Gegen 18.30 Uhr trifft der Laternenzug wieder auf den Rathausplatz ein. Hier wartet dann auf alle kleinen Teilnehmer eine süße Überraschung – so wie es beim Laternensingen Brauch ist.

Begleitet wird der Laternenumzug in diesem Jahr vom Schützen-Spielmannszug Neermoor mit flotter Musik und von der Kinder- und Jugendfeuerwehr Warsingsfehn, die ihre Fackeln mitbringen. Schon seit 37 Jahren bringen die Kinder mit ihren Laternen und Fackeln am Sonntag vor Martini ein wenig Licht in die dunkle Jahreszeit und stimmen sich so auf Kipp-Kapp-Kögel ein.



Auch am 6. November 2022 machen sich die Kinder wieder mit ihren Laternen auf den Weg durchs Zentrum von Warsingsfehn

SPD fordert mehr Polizeipräsenz in Moormerland

Die SPD Moormerland sieht die in der Presse angekündigte Umstrukturierung der Polizei im Polizeiabschnitt sehr kritisch. Seit vielen Jahren fordert die SPD, dass die Polizeidienststelle in Moormerland vor allem in den Abend- und Nachtstunden länger besetzt ist, um den Bürgerinnen und Bürgern vor allem im Zentrum der Gemeinde ein Gefühl der Sicherheit zu vermitteln. Vor allem hier fühlen sie sich nach Einbruch der Dunkelheit nicht mehr sicher und meiden daher das Zentrum.

Durch die Umstrukturierung der Polizei soll hier jetzt schon in der Woche um 20 Uhr keine Polizei mehr vor Ort

sein. Die SPD Moormerland fordert mehr Sicherheit für die Bürger/innen in Moormerland und nicht weniger. Eine Flächengemeinde mit über 24000 Einwohnern muss eine Polizeidienststelle haben, die rund um die Uhr besetzt ist. Eine flexible Polizei-Einheit in Leer kann dafür kein Ersatz sein. Aus Sicht der SPD sollte ein Gespräch mit unserem Landtagsabgeordneten, der Polizeiinspektion und dem Bürgermeister diese unbefriedigende Situation klären.

E
15



Café bei Ank in Warsingsfehn



Im Jahre 2020 gründete Ank van Eijk ihr Café in der Westertwieke 11 in Warsingsfehn. Doch dann kam die Corona-Pandemie und machte alledem ein Ende.

Ank ließ sich jedoch nicht unterkriegen. Im März 2022 nahm das etwas andere Café seinen Betrieb wieder auf. Wieso das etwas andere Café? Bei Ank gibt es neben Kaffee und Kuchen sowie der Möglichkeit, zu frühstücken und Abendbrot zu essen, noch viel mehr. Das Café bei Ank beherbergt zusätzlich eine Geschenke- und Kleiderboutique und das ist sicherlich einmalig, wenigstens in Ostfriesland, oder? Gemütlich Kaffee trinken, ein neues Outfit zulegen und Geschenke für die nächste Feier einkaufen und das alles unter einem Dach!



Geöffnet ist das Café bei Ank in der jetzigen Herbst- und Winterzeit von Donnerstag bis Sonntag von 09:30 bis 18:00 Uhr. Sondertermine sind nach Absprache möglich. Sie wollen das ganze Café für eine Feier mieten?

Auch das ist möglich! Reservierungen sind telefonisch unter 04954/9546920 oder vor Ort möglich.

Kommen Sie vorbei und staunen Sie.



Jahreshauptversammlung des Tierheims Jübberde

Der Tierschutz im Landkreis Leer e.V., der das Tierheim in Jübberde betreibt, hat am 30.09.2022 seine Jahreshauptversammlung abgehalten. Coronabedingt lag die letzte Versammlung länger zurück als üblich, so dass es einiges zu berichten gab. Die 1. Vorsitzende Christina Busch berichtete unter anderem von den durchgeführten Umbauarbeiten. Diese waren durch ein Unwetter mit massivem Wassereinbruch auf der Katzen-Krankenstation behindert worden. Das Tierheim musste in dieser Zeit viel improvisieren und konnte auch nicht alle Katzen aufnehmen. Der Umbau ist nun beinahe abgeschlossen und kann im nächsten Jahr beim geplanten Tag der offenen Tür besichtigt werden.

Beim Bericht der Kassenführerin Ingrid Oltmanns wird deutlich, dass auch Tierheime enorm von steigenden Kosten betroffen sind. Besonders die Personal- und Tierarztkosten sind beträchtlich gestiegen. "Wir haben viele kranke oder verletzte Katzen aufgenommen, die hohe Behandlungskosten hatten, auch die immer weiter steigende Anzahl an Fundkatzen macht uns zu schaffen", berichtet Tierheimleiterin Nicole Hermann. Damit ist das Tierheim Jübberde nicht allein, die Anzahl an Streunerkatzen nimmt trotz Kastrationsverordnung und Kastrationsaktionen des Landes nicht ab.

Die Hunde, die ins Tierheim kommen, sind vermehrt auffällig, sie müssen im Tierheim erst aufwändig betreut und eingeschätzt werden, ehe sie in eine neue Familie ziehen dürfen. Unkomplizierte und freundliche Hunde können zum Glück meist sehr schnell vermittelt werden.

Dank einiger Erbschaften ist das Tierheim in der Lage, den Umbau zu ermöglichen und auch die gestiegenen Kosten für eine Weile zu tragen. Es wird jedoch deutlich: Die laufenden Einnahmen durch Verträge mit den Gemeinden und Spenden decken nicht die laufenden Ausgaben. Auch die steigenden Energiepreise machen dem Tierschutz große Sorgen. Mit diesen und weiteren Punkten wird sich der neu gewählte Vorstand in Zukunft vermehrt auseinandersetzen.

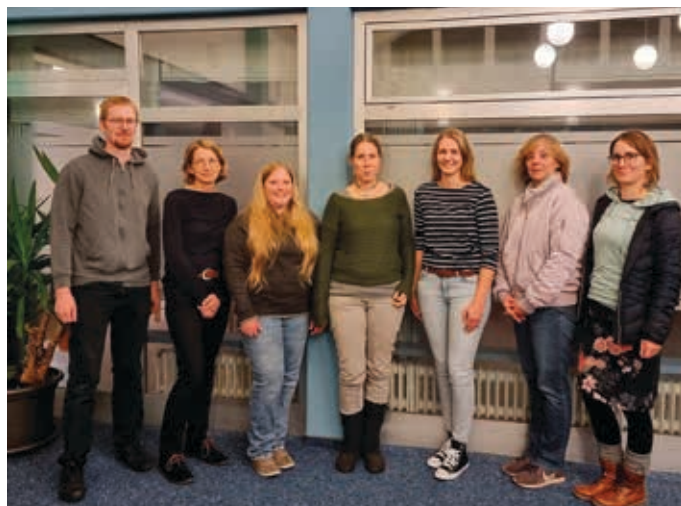


Foto von links nach rechts: Malte Kliem (2. Vorsitzender) Ingrid Oltmanns (Kassenführerin), Tanja Stückemann (Stellv. Kassenführerin), Christina Busch (3. Vorsitzende), Jessica Kruse (1. Vorsitzende), Nicole Hermann (Tierheimleitung), Dörthe Imsande (Schriftführerin)

S
16



KLEEMANN
Bauunternehmen
Ingenieurbüro
26802 Moormerland
Tel. 0 49 54 - 94 20 40



Ihr Pflegedienst
in Moormerland
Wir sind für Sie da:
04954 942080 
Jetzt auch auf WhatsApp!

Theodor-Heuss-Straße 13, 26802 Moormerland
info@kneiske.de - www.kneiske.de



Krankengeldanspruch als Begleitperson

Ab dem 1. November 2022 können Begleitpersonen von Menschen mit Behinderung einen Krankengeldanspruch geltend machen, wenn sie eine stationäre Krankenhausbehandlung unterstützend begleiten. Man muss daher nicht mehr Urlaub nehmen, wenn man eine Person mit Behinderung ins Krankenhaus begleitet, sondern erwirkt einen eigenen Anspruch auf Krankengeld, den man gegenüber der eigenen Krankenkasse geltend machen kann.

Welcher Personenkreis von Menschen mit Behinderung kann beim Krankenhausaufenthalt begleitet werden?

Der Anspruch greift ein, soweit eine Begleitung bei einem Krankenhausaufenthalt notwendig ist. Notwendigkeit liegt vor, soweit bei einer schweren geistigen Behinderung oder einer fehlenden sprachlichen Verständigungsmöglichkeit eine vertraute Bezugsperson zur Unterstützung benötigt wird. Dies soll der Fall sein, wenn

1. ohne Begleitperson die Krankenhausbehandlung nicht durchführbar ist,
2. ohne Begleitperson die Behandlungsziele nicht oder nicht im erforderlichen Ausmaß erreicht werden können oder deren Erreichung erheblich gefährdet wäre,
3. die Begleitperson in das therapeutische Konzept im Krankenhaus eingebunden werden muss oder
4. die Begleitperson in das therapeutische Konzept für die Zeit nach der Entlassung aus dem Krankenhaus einzubeziehen ist.

Die Gründe reichen jeweils für sich aus und müssen nicht kumulativ vorliegen. Die Fallgruppen sind auch nicht abschließend, sondern nicht genannte, aber vergleichbare Lagen, können den Anspruch begründen.

Welche Nachweise benötigt man für eine Anspruchsstellung?

Laut der neunten Regelung kann der medizinische Bedarf für die Mitaufnahme einer Begleitperson im Krankenhaus, mit der Krankenhauseinweisung festgestellt und auf dem dafür vorgesehenen Vordruck (Verordnung von Krankenhausbehandlung) bescheinigt werden. Es ist

jedoch auch möglich, den Bedarf einer Begleitung unabhängig von einer konkreten Krankenhauseinweisung medizinisch im Vorfeld einschätzen und feststellen zu lassen. Befristet für die Dauer von bis zu 2 Jahren kann eine von Behinderung betroffene Person eine entsprechende Bescheinigung erhalten.

Wer kommt als Begleitperson in Frage?

Begleitpersonen können nahe Angehörige oder ein naher Angehöriger wie zum Beispiel Eltern, Geschwister und Lebenspartner sein oder Personen aus dem engsten persönlichen Umfeld, zu der die gleiche persönliche Bindung, wie zu einem nahen Angehörigen besteht.

Von wem erhält die Begleitperson ihre Bescheinigung für die Krankenkasse und den Arbeitgeber?

Das Krankenhaus bescheinigt der Begleitperson für den Krankengeldantrag bei ihrer Krankenkasse am Entlasstag, dass ihre Mitaufnahme aus medizinischen Gründen notwendig war. Dies kann bei Bedarf auch als vorläufige Bescheinigung zu Beginn oder während der Krankenhausbehandlung geschehen. Bei Bedarf kann sich die Begleitperson für ihren Arbeitgeber auch eine Aufenthaltsbescheinigung über die Anwesenheitstage im Krankenhaus ausstellen lassen.

Rechtsanwalt und Fachanwalt Niklas Sander

VON DER **AHE · SANDER**

RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE NOTAR



Rechtsanwälte,
Fachanwälte und Notar

Stefan von der Ahe
Niklas Sander

Koloniestraße 84
26802 Moormerland
Fon: (0 49 54) 95 70-0
Fax: (0 49 54) 95 70-60
www.vdas-anwaelte.de
info@vdas-anwaelte.de



Real

Immobilien GmbH

- ☑ Generalübernehmer
- ☑ Bauträger
- ☑ Projektentwicklung
- ☑ Immobilienverkauf
- ☑ Vermietung & Verwaltung

Unsere aktuellen Mietangebote in Moormerland und Hesel

Maisonettewohnung im Zentrum von Warsingsfehn

Die Wohnung wurde saniert und verfügt über ca. 82 m² Wohnfläche. Auf der ersten Etage liegen das Wohnzimmer, eine kleine Küche, ein Schlafzimmer, das Badezimmer mit Dusche sowie ein Gäste-WC. Ein weiteres Schlafzimmer und ein Abstellraum befinden sich im Dachgeschoss.

- Kaltmiete: 700,00 Euro
- Betriebs- und Heizkosten: 150,00 Euro
- Bezugsfrei ab dem 01.12.2022
- Energieausweis:
B, 65,00 kWh/(m²a), Anlagenbaujahr 2001, Gas



2-Zimmer-Wohnung mit Loggia in Hesel

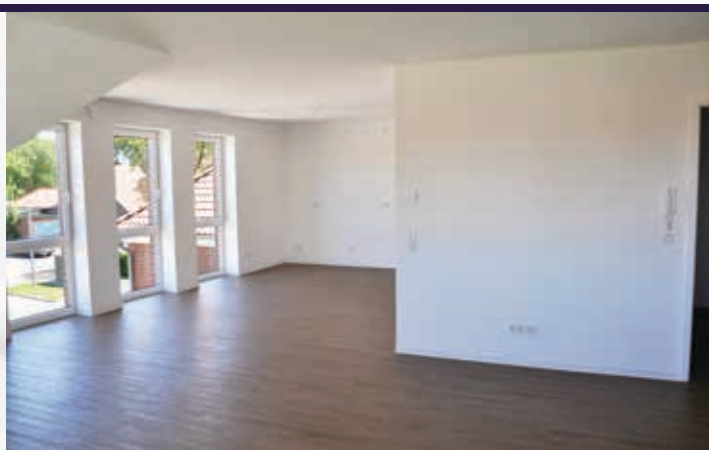
Die ca. 65 m² große Wohnung liegt in einem Mehrfamilienhaus mit Fahrstuhl an der Stikelkamper Straße. Sie verfügt über einen großzügigen Wohn- und Essbereich mit offener Küche, ein Schlafzimmer, ein barrierefreies Badezimmer und einen Hauswirtschaftsraum.

- Kaltmiete: 500,00 Euro
- Betriebs- und Heizkosten: 160,00 Euro
- Bezugsfrei ab dem 01.12.2022
- Energieausweis:
A+, 20,10 kWh/(m²a), Anlagenbauj. 2013, Erdwärme

Helle 2-Zimmer-Wohnung mit Erdwärmeheizung

Ebenfalls an der Stikelkamper Straße in Hesel liegt diese Wohnung mit ca. 82 m² Wohnfläche. Mittelpunkt ist der 46 m² große Wohnbereich mit offener Küche. Zudem hat die Wohnung ein Schlafzimmer, ein barrierefreies Badezimmer mit Dusche und einen Abstellraum.

- Kaltmiete: 500,00 Euro
- Betriebs- und Heizkosten: 180,00 Euro
- Bezugsfrei ab dem 01.12.2022
- Energieausweis:
A+, 20,10 kWh/(m²a), Anlagenbauj. 2013, Erdwärme



Weitere Infos und Immobilienangebote erhalten Sie unter
04954 - 948 720 oder **www.real-immobilien.org**



Real Immobilien GmbH
Rudolf-Eucken-Str. 16
26802 Moormerland

Gemischter Chor „Harmonie Moormerland e.V. von 1973“

Konzert am 4. Dezember 2022 in der Kirche zu Jherings-Boekzetelerfehn 16:30 Uhr

Wir dürfen euch wieder erfreuen zur Weihnachtszeit. Der gemischte Chor „Harmonie Moormerland e.V. von 1973“ lädt am Sonntag den 4. Dezember zu seinem traditionellen Weihnachtskonzert ein.

Als Gäste ist die Postkapelle Leer und der Gitarrenchor der Jakobi Kirche zu hören. Eine plattdeutsche Geschichte liest Berta Hemken vor. Auch in diesem Jahr hat der Chor einige Neuheiten für die Zuhörer mit ihrem Chorleiter Gerhard Feldkamp einstudiert. Gerhard Feldkamp leitet den Chor schon mehr als 28 Jahren. Neue Mitglieder werden mit Freude in die Gemeinschaft aufgenommen. Der Chor besteht seit 49 Jahren. Im nächsten Jahr feiert der Chor sein 50-jähriges Bestehen. Da freuen wir uns alle sehr drauf.

Wir laden alle die Lust haben zu singen und in netter Gesellschaft den Montagabend verbringen wollen herzlich ein. Wir üben um 19:30 Uhr im Veehuserhof. Wenn sie bei uns

Mitglied werden, wird der Chor auch Sie und Ihre Familie mit Gesang erfreuen.

Singen ist gut für die Seele und trägt zur allgemeinen Gesundheit bei.

Der Eintritt ist frei. Über eine Spende freuen wir uns.

Ein Bericht von Berta Fischer



Der gemischte Chor Harmonie Moormerland e.V. von 1973

Das perfekte Grünkohl-Rezept für den Winter

Zutaten:

- 1,5 Kg Grünkohl
- 4 kleine Zwiebeln
- 500 g Kasselernackeln
- 1 l Gemüsebrühe
- 50 g Schweineschmalz
- 4 Mettwürste und/oder 250 g geräucherter Speck
- Pfeffer
- Salz
- Piment
- 2 EL Senf
- 5 EL Haferflocken

Schritt für Schritt

1. Grünkohl von den Blatttrippen zupfen, waschen und **2 Minuten** in Salzwasser kochen. Anschließend in ein Sieb gießen und mit kaltem Wasser abschrecken. Sobald der Grünkohl etwas abgekühlt ist, diesen ausdrücken und grob hacken.
2. Zwiebeln schälen und in Würfel schneiden. Kasselernackeln in Scheiben schneiden. Gemüsebrühe in einem separaten Topf erwärmen. Schweineschmalz in einen großen Topf geben und erhitzen. Kasselernackeln darin **2 Minuten** von jeder Seite anbraten, damit schöne Röstaromen entstehen. Danach die Zwiebeln im Topf glasig dünsten. Gehackten Grünkohl hinzugeben und mit der vorgewärmten Gemüsebrühe aufgießen. Kurz aufkochen lassen und anschließend mit geschlossenem Deckel **45 Minuten bei geringer Temperatur schmoren**.
3. Mettwürste einstechen. Nach 45 Minuten die Mettwürste auf den Kohl legen, Deckel wieder schließen und **weitere 30 Minuten schmoren**. So können diese noch das herrliche Räucheraroma an den Grünkohl abgeben. Alternativ oder als Ergänzung kann der Speck hinzugegeben werden. Gelegentlich umrühren oder etwas Wasser hinzugeben.
4. Nun die Mettwürste, Kasseler und ggf. den Speck aus dem Grünkohl fischen und warm stellen. Grünkohl mit Pfeffer, Salz, Piment und Senf abschmecken. Haferflocken nach und nach hinzugeben, um den Grünkohl damit zu binden, damit er eine sämige Konsistenz bekommt. Anschließend den Grünkohl wieder zusammen mit Kasseler, Mettwürsten und Speck servieren.



Eckhoff
Fleischereifachgeschäft



Guten
Appetit!

Westerwieke 134 • 26802 Moormerland-Jheringsfehn · Tel 0 49 54 - 41 78 · Fax: 0 49 54 - 17 58 · www.fleischerei-d-eckhoff.de

„Löppt! Mitnanner“ 2023 - Auszeichnung für junges Ehrenamt

Der Landkreis Leer möchte auch 2023 wieder engagierte junge Menschen mit dem „Löppt! Mitnanner“-Preis auszeichnen. Die Auszeichnung wird seit 2020 jährlich an Menschen bis 25 Jahre für ihre herausragenden Leistungen im ehrenamtlichen Bereich verliehen. Vorschläge und Bewerbungen können online unter www.loepppt-mitnanner.de abgegeben werden. Unterstützt wird die Aktion von der Sparkasse LeerWittmund.

„Viele Menschen im Landkreis Leer engagieren sich freiwillig und setzen sich für das Gemeinwohl ein. Sie sind mit Kreativität, Begeisterung und Elan dabei, helfen an den unterschiedlichsten Stellen in Vereinen, Verbänden und Organisationen“, so Landrat Matthias Groote. „Mit dem ‚Löppt! Mitnanner‘-Preis wollen wir die jungen Menschen auszeichnen, denn sie sorgen dafür, dass das Ehrenamt unsere Gesellschaft auch in der Zukunft trägt.“

Neben Urkunde, Auszeichnung und einem persönlichen Geschenk erhalten die jungen Menschen 500 Euro Preisgeld für ihren Verein oder ihre Organisation, in der sie ehrenamtlich tätig sind. Die Bewerbungsrubriken #wirdenkenanMorgen“, „#wirmotivieren“, #wirdenkenanAnderer“, #wirVer-einen“ sowie der Publikumspreis #wirgewinnen-Ihrentscheidet geben dabei ausreichend Raum für einen Vorschlag oder eine eigene Bewerbung.

Die Jury trifft eine Vorauswahl mit zwei Preisträger/-innen pro Kategorie, über die der Kreisausschuss endgültig beschließen wird.

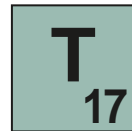
Bewerbungen und Vorschläge können bis zum 31. Dezember 2021 online unter www.loepppt-mitnanner.de abgegeben werden. Dort gibt es auch weitere Informationen.

Kreismusikschule: Trommler gesucht

Das Percussionensemble der Kreismusikschule Leer hat noch Plätze frei. Die Musikgruppe für erwachsene Trommler trifft sich dienstags von 19 bis 19.45 Uhr in Leer. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, können aber gerne mitgebracht werden.

Das Musikschulbüro steht für weitere Informationen unter Telefon 0491 926-5100 oder per E-Mail an kreismusikschule@lkleer.de gerne zur Verfügung.

Mehr auch unter <https://wmk.landkreis-leer.de/Kreismusikschule/Ensembleunterricht/>.



Strauchabfuhr im Landkreis Leer beginnt am 17. Oktober

In der Zeit vom 17. Oktober bis zum 11. November findet im Landkreis Leer wieder die Baum- und Strauchschnittabfuhr statt. Dies teilt der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Leer mit. Begonnen wird in der Woche vom 17. bis 21. Oktober im Rheiderland. In der darauf folgenden Woche, werden die Sträucher am 24. Oktober in der Samtgemeinde Hesel, am 25. Oktober in der Gemeinde Uplengen sowie vom 26. bis 28. Oktober in der Gemeinde Moormerland abgeholt. Die Gemeinde Rhaderfehn folgt



am 31. Oktober, Ostrhaderfehn am 1. November. In der Zeit vom 2. bis 3. November fährt die Strauchabfuhr in der Gemeinde Westoverledingen, am

4. November in der Samtgemeinde Jümme. Abgeschlossen wird die diesjährige Herbstabfuhr in der Woche vom 7. bis 11. November im Stadtgebiet Leer und auf der Insel Borkum, jeweils parallel am Tag der Hausmüllabfuhr.



Dieter Klöpping
Kfz-Werkstatt

Dieter Klöpping
Kfz-Meister

Dr.- Warsing-Straße 66
26802 Moormerland-Warsingsfehn
Telefon 04954/7850
Telefax 04954/8645
info@ktz-kloeping.de
www.ktz-kloeping.de



Leere Einkaufs-Regale vermeiden – Regierung unterstützt Spediteure

Spediteure stehen unter Druck. Mögliche Folgen treffen Verbraucher und Wirtschaft. Auch in Ostfriesland ist die Logistikbranche ein bedeutender ökonomischer Faktor. „Wir arbeiten hart daran zu helfen, wie die Spediteure aktuell durch die schwere Zeit kommen“, sagt die SPD-Bundestagsabgeordnete Anja Troff-Schaffarzyk aus Uplengen.

In ihrer Rede vor dem Bundestag heute Nachmittag (13. Oktober) brachte sie das Problem auf den Punkt: „Wenn niemand mehr die Waren transportiert, bleiben die Regale in den Einkaufsmärkten leer und Produktionen stehen still.“ Das gelte es unbedingt zu vermeiden.

Bereits im Juni hatte die Abgeordnete in einer Rede vor dem Plenum die Lage skizziert. Es findet seit einiger Zeit ein enger Austausch zwischen der Bundesregierung und der Logistikbranche statt. Aus diesem Grund halten die Regierungsparteien wenig vom Antrag der CDU/

CSU-Fraktion, zu diesem Thema einen weiteren runden Tisch einzuberufen. Stattdessen soll der zuständige Bundestagsausschuss sich weiter damit befassen.

Troff-Schaffarzyk: „Ich halte nichts von Schönfärberei und spreche die Probleme offen an, um sie zu lösen.“ An erster Stelle stehe der Nachwuchsmangel. Um den zu beheben, sei eine gemeinsame Kraftanstrengung von Politik und Wirtschaft nötig.

Unabhängig davon arbeite die Bundesregierung gemeinsam mit den Herstellern daran, den Nachschub beim Abgasreinigungsmittel AdBlue sicherzustellen. Auch für diejenigen, die aus Umweltgründen ihre Lkw auf Flüssiggas-Antriebe (LNG) umgerüstet haben und jetzt unter extremen Preisen leiden, wird nach Lösungen gesucht. Unter anderem sollen die geplanten Preisbremsen zur Entlastung auch in der Logistikbranche beitragen.

Die Koalition steht für stabilen Flugbetrieb ein – Sorgenfreie Reisen in 2023 sicherstellen

Nach den von Flugausfällen und Verspätungen geprägten Sommerferien debattierte der Bundestag erneut über die Lage im Luftverkehr. In ihrer Rede betonte die SPD-Bundestagsabgeordnete Anja Troff-Schaffarzyk aus Uplengen vor dem Plenum des Deutschen Bundestags, dass die Branche Störungen abstellen muss, zugleich aber auf Unterstützung aus der Bundesregierung zählen kann: „Die SPD-geführte Regierung steht für einen stabilen Betrieb dank guter Arbeit, organisatorischen Reformen und Nutzung der Digitalisierung ein.“ Verbesserungen wie beschleunigte Verfahren zur Sicherheitsüberprüfung neuer Mitarbeiter und die verstärkte Zusammenarbeit der beteiligten Ministerien wurden bereits auf den Weg gebracht.

Anja Troff-Schaffarzyk zeigte sich in ihrer Rede enttäuscht, dass die Opposition keine Lösungsvorschläge präsentieren konnte, sondern vor allem Schlagzeilen produziert: „Laut Union stehen viele Menschen ohne Arbeit sofort bereit,

um an den Flughäfen zu arbeiten. Angesichts annähernder Vollbeschäftigung ist dies völlig unrealistisch.“ Deshalb wies die Abgeordnete den dazugehörigen Antrag der CDU/CSU-Fraktion zurück.

Viele Verzögerungen an den Flughäfen entstanden dieses Jahr an den Passagierkontrollen. Anja Troff-Schaffarzyk setzt sich im Bundestag intensiv dafür ein, diese Kontrollen zu reformieren um die Wartezeiten für Passagiere zu reduzieren. Die Union agiert auch hier widersprüchlich. So hätten die CSU-geführten Ministerien in der letzten Wahlperiode die Übernahme der Luftsicherheitskontrollen durch staatliche Gesellschaften wie am Flughafen München blockiert. Heute jedoch verlangt die Union von der Bundesregierung genau dieses Modell. Andererseits loben sie ein gegenteiliges Konzept des Frankfurter Flughafens, das voll auf Privatisierung des Kontrollbetriebs setzt. „Die Union weiß nicht, was sie will“, folgert Troff-Schaffarzyk aus diesen Widersprüchen.

„Miteinander protzen“ – Anja Troff-Schaffarzyk mit Bürgersprechstunde

Direkt sprechen mit Bürgerinnen und Bürgern. Dafür bietet die SPD-Bundestagsabgeordnete Anja Troff-Schaffarzyk künftig eine Sprechstunde an. „Miteinander protzen“, nennt die Abgeordnete ihr Angebot an Bürgerinnen und Bürger ihres Wahlkreises Unterems, zu dem der Landkreis Leer und das nördliche Emsland gehören. „Gemeinsam mit den

Bürgerinnen und Bürgern eine Lösung für ihre Anliegen, Wünsche oder Sorgen finden“, ist Ziel der Sprechstunde. Erster Termin ist am Montag, den 24. Oktober. Weitere Termine sind der 14. November und der 19. Dezember, jeweils um 16 Uhr. Wer mit der Abgeordneten sprechen möchte, sollte sich vorher anmelden unter 0491-61160.

Seit 30 Jahren rollt die Kugel bei „De Stina’s“

Einmal im Monat trifft man sich im Ostfriesenhof in Leer. Der Moormerländer Kegelclub „De Stina’s“ feiert sein 30-jähriges Jubiläum. Im Oktober 1992 wurde er von ein paar jungen Leuten in der Gaststätte Jeverstübchen (heute Cafe Klönschnack) ins Leben gerufen. Das erste Kegeln war am 10.10.1992.

Der Name „De Stina’s“ stammt vom sogenannten Wurf Stina, wobei die drei mittleren Kegel fallen. Bis ins Jahr 2020 war die Gaststätte Mittelpunkt in Warsingsfehn ihr Treffpunkt. Aus



Die Gaststätte Mittelpunkt war 28 Jahre der Treffpunkt

gesundheitlichen Gründen des Wirtes wurde sie im Juni des Jahres geschlossen. Auf der Suche nach einer neuen Bleibe wurde man fündig in Leer beim Ostfriesenhof, wo sie jetzt ca. 2 ½ Jahre aktiv sind.

Heute zählt der Club noch 9 Mitglieder, davon 3 von Beginn an. Seit 1995 ist Erhard Freese der Hauptverantwortliche. Er ist Schriftführer und Kassenwart in einer Person. Ergänzt wird das Kegeln von Fahrten (unter anderem nach Berlin, München, Paris, Dresden), Boßeln, Fahrradtouren usw., wofür ein Festausschuss zuständig ist.

Der Club hofft, dass sie noch viele spaßige Kegelabende, tolle Ausflüge und vielleicht auch in zehn Jahren das 40-jährige Jubiläum feiern können.



Heutige Mitglieder v.l.: Hinrich Martens, Gerald Boekhoff, Jan Schüür, Wilhelm Kampen, Andre Dreesmann, Renko Dreesmann, Temmo Dreesmann, Holger Poppen, Erhard Freese.

PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Plameco live erleben

Vereinbaren Sie jetzt Ihren individuellen Beratungstermin

Plameco Spanndecken
Am Nüttermoorer Sieltief 13, 26789 Leer
☎ 0491 36 64 | plameco.de



Projektwoche Nachhaltigkeit im Jahrgang 7

Von Montag den 29.08 bis Freitag, den 02.09. hatten wir die Projektwoche mit dem Thema „Nachhaltigkeit – Wie können wir die Umwelt verbessern“. In dieser Woche wurden viele unterschiedliche Themen angesprochen, welche alle einen starken Bezug zur Umwelt hatten. Zunächst haben wir besprochen wie wir Plastik vermeiden können und wie sich Plastikmüll wiederverwenden lässt. Dazu haben wir aus alten Plastikflaschen ein Auto gebaut, welches über ein Gummiband und einen Propeller aus alten Plastikflaschen angetrieben wurde. Zudem haben wir gelernt, dass sehr viele Meere mit Müll verschmutzt werden und dadurch sehr viele Tiere sterben.



Am zweiten Tag haben wir einen Film gesehen, welcher uns verdeutlicht hat wie sehr die Menschen der Umwelt bisher geschadet haben. Zudem haben wir uns mit den Strom und Gaspreisen beschäftigt und gemeinsam überlegt, wie wir Strom- und Gas einsparen können. Des Weiteren haben wir eine Umfrage durchgeführt und den Schülerinnen und Schülern aus den anderen Jahrgängen gezielt Fragen zum Thema Nachhaltigkeit gestellt. Die Ergebnisse haben wir in einem Säulendiagramm festgehalten. Am vierten Tag haben wir aus alten Tetra Paks eigene Pflanzenbehälter für den Klassenraum hergestellt. Diese wurden von uns anschließend mit Stiften bunt angemalt.

Am letzten Tag wurde ein Plakat gestaltet, wo wir alles aus der Woche zusammenfasst haben. Unsere Plakate haben wir dann den Parallelklassen präsentiert.

Insgesamt hat uns die Projektwoche sehr gut gefallen. Wir haben viel von der Welt gehört und wissen nun, wie schlimm einige Dinge sind. Wir versuchen die Welt ein bisschen besser zu machen, denn jeder einzelne Mensch kann was bewirken und irgendwann ist die Welt vielleicht ein bisschen besser und sauberer geworden.

Ein Bericht von Moqadas Safi, Klasse 7f



**Jetzt Termin
vereinbaren!
T. 04954-1569**

GÖRTEMAKER^{GMBH}
SANITÄR . HEIZUNG . LÜFTUNG

Seit 40 Jahren Ihr Partner vor Ort.

Läuft Ihre Heizung schon auf Hochtouren?

Damit das auch so bleibt, denken Sie bitte an die regelmäßige Wartung, dabei sparen Sie nicht nur Energiekosten, sondern schützen sich auch vor hohen Reparaturkosten.

Mit unseren flexiblen Wartungs- und Heizungscheck-Programmen sind Sie für die kalte Jahreszeit bestens gerüstet - wir bringen Ihre Heizung sicher durch die kommende Heizperiode.

IHR DIENSTLEISTER FÜR

- ✓ Heizungstechnik
- ✓ Klima- und Lüftungstechnik
- ✓ Sanitärtechnik
- ✓ Solarthermie
- ✓ Fördermittel-Check
- ✓ Regenerative Energien
- ✓ Energieberatung
- ✓ Badsanierung

'19

Verband Wohneigentum von Sascha Günster

Als Kreis und Bezirksvorsitzender des Verbandes Wohneigentum bin ich auch im Geschäftsführendem Vorstand in Niedersachsen und auf Bundesebene aktiv und habe dadurch auch schon über den Tellerrand schauen können. Ich finde es entsetzlich, wenn die Politik sich irgendetwas ausdenkt und keine Begründung dafür findet. Dies ist der SPD Moormerland so ergangen, als sie ohne jegliche Sachkenntnis oder saubere Recherche eine Berechnung des Ratsmitgliedes Gerd Oncken, der eine nachvollziehbare Finanzierung einer Abschaffung der Straßenausbaubeiträge vorgestellt hat, in Frage stellen. Hier werden von der SPD öffentlich falsche Tatsachen wie Hebesätze anderer Kommunen aufgeführt und falsche Grundlagen für eine Berechnung zur Abschaffung der Straßenausbaubeitragssatzung in den Raum geworfen. Bei so einer Vorgehensweise ist es nicht verwunderlich, dass eine Politikverdrossenheit entsteht, wie bei der Niedersachsenwahl, wo Protestwähler für eine nicht zu akzeptierende rechtspopulistische Partei stimmen, weil die gewählte Politik nicht mehr den Bürgerwillen umsetzt. Ich fordere die SPD auf, sich erst kundig zu machen und dann zu schreiben!

Mein Mathematiklehrer hätte früher gesagt: SPD 6.

Gerade in Zeiten hoher Inflation und den explodierenden Energiepreisen kann diese ohnehin irrsinnige Umlage auf die Bürger schlichtweg nicht gerechtfertigt werden.

Onneken Bestattungen GbR

Unsere Philosophie:
Trauerkultur mit Herz & Würde

Leerer Landstraße 39a
26629 Westgroßefehn

Tel.: 0 49 45 - 2 49
www.onneken-bestattungen.de

AUCH ONLINE!
www.na-so-was-aden.de



MITSUBISHI MOTORS

Elektrobonus-Garantie²

Jetzt **9.000 EUR³** sichern

Der Mitsubishi Eclipse Cross Plug-in Hybrid¹

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R 101 Eclipse Cross Plug-in Hybrid Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 19,3. Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 1,7. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 39. Effizienzklasse A+++.

Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet. Hinweis: Die Kfz-Steuer wird auf Basis der WLTP-Werte berechnet.

1 | Antrieb: 4WD 2.4 Benziner 72 kW (98 PS), Elektromotoren vorn 60 kW (82 PS) / hinten 70 kW (95 PS), Systemleistung 138 kW (188 PS) **2** | Garantieangebot der MMD Automobile GmbH für Privat- und Gewerbekunden. Bestellen Sie bis zum 15.11.2022, solange der Vorrat reicht, einen Mitsubishi Eclipse Cross Plug-in Hybrid. Wenn Sie nachweislich den staatlichen Umweltbonus nicht erhalten, weil die Lieferung des Fahrzeugs herstellerseitig so spät erfolgt ist, dass eine fristgerechte Zulassung und Antragstellung in 2022 unmöglich war, übernehmen wir die Innovationsprämie. Dies gilt nur, sofern die Voraussetzungen für den Erhalt des staatlichen Umweltbonus im Übrigen gegeben waren (mehr Informationen unter www.bafa.de). **3** | Der Elektrobonus setzt sich zusammen aus 4.500 EUR Mitsubishi Elektromobilitätsbonus plus 4.500 EUR staatlicher Innovationsprämie. Genaue Bedingungen auf www.elektrobestseller.de

Veröffentlichung der MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

► Nähere Informationen erhalten Sie bei dem folgenden Mitsubishi Handelspartner:

Autowelt Rückert OHG
Dieselstr. 2-4
26802 Moormerland
Telefon 04954/95000
www.mitsubishi.autowelt-rueckert.de





Kinderfeuerwehr „Oldersumer Glühwürmer“

Nach fast 125 Jahren Feuerwehr Oldersum, wurde am Samstag den 15.10.2022 zur Gründung der Kinderfeuerwehr „Oldersumer Glühwürmer“ eingeladen. Es gab im Vorfeld bereits 2 Schnupperdienste. Zur Gründung der 3. Kinderfeuerwehr der Gemeinde Moormerland, der 25. im Landkreis Leer und der 150. in Ostfriesland, waren 15 Kinder mit ihren Eltern und Geschwistern, Gäste aus der Gemeindeverwaltung und der örtlichen Politik, sowie verschiedene Institutionen und Führungskräfte aus der Feu-

erwehr, der Einladung vom Betreuersteam der Oldersumer Glühwürmer gefolgt.

Habt ihr auch Interesse ? Du kommst aus einer der umliegenden Dörfer in unserem Einsatzgebiet Gandersum, Rorichum, Tergast sowie Oldersum und bist zwischen 6. und 10. Jahre alt ? Infos unter Sarah Brink Tel. 01525 - 633 08 51 oder Lara Schlömer 01523 - 721 11 92 oder per E-mail kinderfeuerwehr-oldersum@ewe.net

Ein Bericht von Frank Wilden

INGENIEURBÜRO

HB

HEMKEN & BOHLEN

Vertragspartner der

GTÜ

- Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Änderungsabnahmen
- Schadensgutachten
- Fahrzeugbewertungen

PRÜFSTELLE HESEL

Brinkweg 6 • 26835 Hesel

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 8:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 17:00 Uhr

Samstags: 9:00 - 12:00 Uhr

Tel.: 04950 / 80 50 92 • www.hemken-bohlen.de

FC OLDERSUM
ab dem 04.11.2022

MÄDCHEN

HANDBALL

Du hast Spaß am Sport, Teamgeist und suchst nach einer Herausforderung? Dann bist du bei uns genau richtig!

Für den Aufbau einer Mädchen-Handballmannschaft suchen wir noch motivierte Spielerinnen im Alter zwischen 10 und 13 Jahren. Vorerfahrungen sind nicht erforderlich.

Unser erfahrener Handballtrainer freut sich auf euch!

Wann: Freitags von 15:30 Uhr - 17:00 Uhr
Wo: Turnhalle in Oldersum Bahndobben 6 26802 Moormerland

Kontakt:
Telefon/WhatsApp: 0174 9938441
E-Mail: handball@fc-oldersum.de

Armen Kindern zu Weihnachten eine Freude machen

Während für die meisten Kinder in den reichen westlichen Ländern der Gabentisch zu Weihnachten überquellend wird, haben viele Jungen und Mädchen zum Beispiel in Rumänien, in der Ukraine und Moldawien kaum etwas, über das sie sich zu Weihnachten freuen können. Das „Fest der Liebe“ bedeutet aber auch, mit anderen zu teilen, und denjenigen vielleicht sogar unbekannterweise eine Freude zu machen, die damit überhaupt nicht rechnen.



Henry Busker

Schon seit vielen Jahren gibt es den „Weihnachtspäckchenkonvoi“ für Kinder in Not in die drei soeben genannten osteuropäischen Länder. Freiwillige Helfer sammeln Geschenke für die armen Kinder in Kinderkrankenhäusern, Waisenhäusern oder auch Behinderteneinrichtungen. Diese werden in vielen Orten in Deutschland verpackt, dann zum zentralen Sammelort nach Hanau gebracht, dort auf Paletten verstaut und dann am Sonnabend vor dem ersten Advent mit mehreren Lastwagen zu den hilfsbedürftigen Kindern gebracht. Die Konvois fahren nonstop zu ihren Zielen. Dort angekommen beginnt kurz darauf die Verteilung der Päckchen und Pakete an die Jungen und Mädchen, die ihr Glück oft gar nicht fassen können.

Wer bei dieser Aktion mitmachen möchte, kann gern selbst ein Päckchen zusammen stellen. Was sollte dort drin sein? Im Grunde genommen alles, was Kinderherzen begehren oder auch Dinge des alltäglichen Bedarfs, wie Kindermützen, Handschuhe, Socken, vielleicht ein kleiner Teddy, aber natürlich auch Süßigkeiten, wie sie von Kindern in aller Welt geschätzt werden, aber keine Flüssigkeiten. Auch Malsachen wie Bleistifte und Buntstifte sind sehr begehrt.

Ein besonderes Erlebnis ist die Bescherung natürlich auch für diejenigen, die die Fahrten unentgeltlich organisieren und begleiten. Sie sind immer wieder erstaunt und betroffen über die Armut, die in den Ländern Ost- und Südosteuropas herrscht, die zum Teil zur Europäischen Union gehören. Und sie freuen sich über die Dankbarkeit, die ihnen für die Geschenke entgegengebracht wird. Fast immer fra-

gen die Kinder; „Mit wie vielen Kindern muss ich das jetzt teilen?“ und sind hellauf begeistert, wenn sie die Dinge, die sie brauchen, für sich alleine behalten dürfen.

Wer Interesse hat, die Aktion zu unterstützen und noch Fragen beantwortet und Hinweise bekommen möchte, kann sich an Frau Busker, Birkenstraße 3, in Moormerland wenden. Frau Busker, die die Weihnachtspäckchenaktion schon seit vielen Jahren ehrenamtlich begleitet, ist unter der Telefonnummer 04954/4798 zu erreichen. Auch Dr. Poedsch in Timmel ist Ansprechpartner für die Aktion und unter der Rufnummer 04945/1293 zu erreichen. Natürlich kann man statt einer Sachspende auch eine Geldspende geben, denn die Kosten für Verpackung und Transport sind immens, auch wenn die Lastwagen, Busse und andere Fahrzeuge von ihren Besitzern für die zehntägige Fahrt hin und zurück kostenfrei zur Verfügung gestellt werden.

Lunis TY92 OLED twin R
Aufsehenerregend in jedem Moment.

- ✓ MetzSoundPro Tonsystem mit 3-Wege-Teilaktivsystem und integriertem Subwoofer
- ✓ LAN, WLAN und Bluetooth* integriert

G A T G

UHD **HDR**
High Dynamic Range

integriert **PVR** **REC** **2x DVB**
C/T2/S2

Ihr Metz Fachhändler berät Sie gerne ausführlich:

Fernsehtechnik | TV HiFi Sat

Anton Baumann & Stefan Meyer OHG
Koloniestraße 2
26802 Moormerland
Tel.: 04954 8932690

www.metz-ce.de

In vier Größen erhältlich:
65" (164 cm) / Energieeffizienzklasse F, 55" (140 cm), 48" (121 cm) und 42" (106 cm) / Energieeffizienzklasse G, Spektrum A bis G

Made in Germany

PLUS X AWARD
FACHHÄNDLER-
MARKE
DES JAHRES
2022



Wie früher wieder Advent erleben Neustart in Neermoores Galerieholländer

T
22

Nach intensiven Beratungen im Vorstand steht ein Neustart für diese Adventssaison in Planung. Man möchte da anknüpfen, wo man 2019 so erfolgreich aufgehört hatte. Der Zuspruch war damals so überzeugend, dass jetzt eine besondere Sehnsucht allseits vernehmbar und vorgetragen wurde. Vor allem die geschätzten Hobbykünstler vermissen die besondere Attraktion in Neermoor. Einen guten Namen hatte sich Neermoor längst erworben. Die bislang gesammelten Erfahrungen bieten eine solide Basis. Ein selten schöner Rahmen mit einem denkwürdigen Charisma verzauberte die Räumlichkeiten der Mühle. Gegen Regen und Wind, Schnee und Kälte geschützt auf weichem Skredderboden an wunderbar dekorierten offenen Ständen vorbei alles zu genießen, fand Anklang genug. Was zum leiblichen Wohl dazu gehören muss, werden Ehrenamtler auch in diesem Jahr mit Bravour besorgen. Die Organisatoren dürfen für sich in Anspruch nehmen: Auf ostfriesischer Ebene wird das, was hier geboten wird, kaum zu überbieten sein. Wenn Corona keine Widrigkeiten macht, soll dieses Format auch diese bevorstehende Weihnachts- und Adventszeit bereichern.

Traditionell gehört das 1. Adventswochenende nach Neermoor. Über Öffnungszeiten wird noch hinreichend informiert. Wie weit man sich mit Beleuchtung einschränken müsste, bleibt offen. Auf jeden Fall wird alles versucht werden, um für eine notwendige Vorsorge verantwortungsvoll zu sorgen. Damit ein Aufenthalt im Mühlenensemble gut gelingt, wird der Veranstalter nichts unversucht lassen. In den vergangenen Wochen hatte es ein reges Treiben in der Mühle gegeben, d. h. viel Anziehungskraft bündelte sich im Mühlenensemble. Das ist und bleibt für ehrenamtliches En-

gagement eine Herausforderung. Ein Appell zur Mitarbeit bzw. Einhilfe scheint anzukommen, will man das „Kultur- und Begegnungszentrum“ zu einem bedeutenden Platz in der Region werden lassen.

Jedes Jahr war das Konzept für einen Weihnachtsmarkt in Neermoor weiter entwickelt worden. Viel Wert hatte der Vorstand stets auf ein gepflegtes Gesamtbild gelegt, um den Marktcharakter zu betonen und ein anheimelndes Klima zu erreichen. Unvergessen sind die Weihnachtskorsos mit zuletzt ungezählten geschmückten LKWs durch Moormerland, für die Jutta und Max Merkel passend jeweils samstags viel Einsatz gezeigt und viel Aufmerksamkeit auf Neermoor gezogen hatten. Hiesige Hobbykünstler hatten ihre Ausstellungen in offenen Ständen attraktiv gestaltet, vor allem ein umfassendes Weihnachtsangebot in der Mühle vorgestellt. Die meisten haben schon jetzt Stände gebucht, so dass ein bewährter Rahmen gesichert sein wird.

Auch wenn es für alle, die Woche für Woche in der Mühle im Einsatz sind, eine besondere Herausforderung sein wird, das Wochenende voll im Stress stehen zu müssen, richtet sich ein besonderer Fokus auf Neermoor und Moormerland, wo Besucher von nah und fern sich wohlfühlen sollen. Die für viel Geld restaurierte Mühle mit einer durchdachten Konzeption im Mühleninneren sollte nicht nur ein Blickfang und Museum sein, sondern als Kulturschauplatz mit anspruchsvollem Leben besetzt werden. Ein wichtiger Baustein bleibt der mehrtägige Weihnachtsmarkt, weil beste räumliche Voraussetzungen sinnvoll genutzt werden können. Die Mühle ruft, wird es zum 1. Advent wieder heißen.

Ein Bericht von Jann de Buhr

BACKHAUS - Rechtsanwälte

Partnerschaftsgesellschaft

Fachanwälte & Notare



Dr. JAN PETER SIMON, Notar
Fachanwalt für Steuerrecht

TIDO GAST, Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Kanzleianschrift:

Dr.-Warsing-Straße 217
26802 Moormerland
Tel.: 04954/9484-0
Fax.: 04954/9484-20
E-Mail: info@bk-sozietat.de
Web: anwaelte-bk.de

**Hier könnte Ihre
Werbung
stehen!**

**Sie möchten bei
uns werben?**

Dann rufen Sie

uns an:

04954 - 6029

oder

0152 - 56327006

in unserem Haus der kleinen und großen Geschenke erwartet Sie eine Auswahl an

Weihnachtliche Dekorationen



&

Ostfriesische Literatur

Gutschein

Bei Vorlage von diesem
Gutschein gewähren wir Ihnen

10 %

auf alle Weihnachtsartikel



für Groß
und Klein

Bücher sind
preisgebunden,
daher kann kein
Rabatt gewährt
werden.





Ihr Holzhandel in Ostfriesland

Holzzentrum24 Prikker

So könnte es demnächst auch bei Ihnen aussehen ...



Besuchen Sie unseren Shop im Internet: www.prikker-holzmarkt.de

Holzzentrum Prikker GmbH & Co. KG

Westerwieke 36-44 • 26802 Moormerland • Tel. 04954/94850

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr - Samstag 9.00-14.00 Uhr



Am Samstag, den 24. September wurde der Startschuss für den Bereich E-Football beim TSV gegeben. Nachdem aufgrund der Chipkrise die notwendigen Playstation-5-Konsolen viele Monate nicht lieferbar waren, konnten diese im August endlich angeschafft werden.

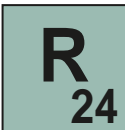


Das Bauunternehmen Gebrüder Saathoff aus Hesel, das beim TSV bereits bei anderen Projekten tatkräftig mitgewirkt hat, erklärte sich bereit, auch das E-Football-Turnier zu unterstützen.

Für das erste Kennenlernen und Ausprobieren der neuen Sparte stand das Vereinsheim ab 12 Uhr allen Interessierten offen. Daniel Pasié und Stefan Oleschinski hatten im Vorfeld den Aufbau organisiert und für das leibliche Wohl der Spieler und Besucher gesorgt.

Ab 15 Uhr startete offiziell das Turnier im Modus 1 vs. 1. Über zwei Stunden wurden die Platzierungen unter den acht Teilnehmern ausgespielt, bis um 18 Uhr die Rangliste feststand.

1. SV Concordia Suurhusen I
2. SV Concordia Suurhusen II
3. TSV Hesel (Martin)



Alle Teilnehmer und Besucher waren beeindruckt und sehr zufrieden mit der Organisation und dem Turnierverlauf.

Daniel Pasié wies auf Nachfrage darauf hin, dass der E-Football des TSV nicht als Konkurrenz zum Freiluftfußball stehen, sondern als weiteres Angebot gesehen werden soll. „Es gibt zu viele Jugendliche, die zwischen 12 und 18 Jahren mit dem aktiven Fußball aufhören und dem Verein den Rücken kehren. Zu Hause

spielt ohnehin fast jeder auf seiner Konsole. Warum also nicht im Rahmen des Vereins? Besser mit Freunden gemeinsam im Vereinsheim als allein im Zimmer. Der Verein möchte Angebote für alle Jugendlichen bereithalten und dafür kann der E-Football eine wichtige Säule werden.“

Probleme wurden beim ersten Event aber auch deutlich: Die geringe Internetgeschwindigkeit hätte das Turnier in letzter Sekunde fast scheitern lassen. Für ein notwendiges Software-Update hätten aufgrund der geringen Leitungskapazität für eine Dauer von 76 Stunden Daten heruntergeladen werden müssen. Nur über die Bereitstellung von Smartphone-Hotspots und der Nutzung privater mobiler Daten gelang es, den Download bis zum Turnierbeginn rechtzeitig fertigzustellen. Von einem Online-Live-Spiel ist der TSV somit noch weit entfernt. Pasié: „Mit der Gemeinde sind wir zum Thema „Glasfaseranschluss“ bereits seit über einem Jahr in Gesprächen. Doch leider gibt es hier bisher keine Ergebnisse. Wir hoffen, dass sich hier schnell etwas bewegt und das Vereinsheim mit einem zukunftssicheren Glasfaseranschluss angebunden wird.“

Ein weiteres offline Turnier ist für Dezember geplant. Die Ausschreibung erfolgt wieder über alle sozialen Kanäle des TSV Hesel.



Sieger, Veranstalter und Sponsoren

Chamäleon OH, wie klein kann gutes Hören sein!

...Hörgeräte sind klobig?
 ...Hörgeräte fallen sofort auf?
 ...Hörgeräte stören beim Tragen?
 ...Hörgeräte sind altmodisch?

...NEIN!

Wir beraten Sie zu Mini-Hörgeräten, die extrem klein, präzise und unauffällig sind!

Prozenteknobeln

Auf die Würfel - fertig - los!!!

Erknobeln Sie sich bis zu **12 %** auf den Eigenanteil Ihrer Hörgeräteversorgung.

Aktionszeitraum
01.11. - 30.11.2022

Wilken HÖRAKUSTIK
 ...die Leichtigkeit des Hörens!

Hesel Oldenburger Str. 9 - Tel.: 04950 7753900
 www.wilken-hoerakustik.de



Erfolgreiche Ferienpass-Aktion – Fertigstellung Schutzhütte im Forst Kloster Barthe – 25 Jahre Spillwarkerhalle – Verabschiedung Erntekönigin/Betreuung Königshaus

An der diesjährigen Ferienpass-Aktion der Samtgemeinde Hesel haben sich die Spillwarkers mit dem Angebot „Werkeln mit Holz“ beteiligt. Dabei konnten Kinder ab 8 Jahren in der Spillwarkerhalle mit vorgefertigten Bausätzen ihr handwerkliches Geschick erproben. Unter Federführung des 2. Vorsitzenden Stefan Wilken und der Anleitung weiterer Spillwarkers wurde eifrig gewerkelt. Im Anschluss, bei einem gemeinsamen Grillen mit den Eltern, konnten dann die montierten Windmühlen mit Solarantrieb bestaunt werden. Aufgrund der positiven Resonanz ist künftig eine regelmäßige Teilnahme an der Ferienpass-Aktion geplant.



Foto: Spillwarkers Hesel e.V.

„Was lange währt wird endlich gut!“ Unter diesem Motto steht der Bau der Schutzhütte beim Forsthaus Kloster Barthe. Trotz vieler Verzögerungen durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie konnten die Bauarbeiten jetzt abgeschlossen werden. Die ursprüngliche Kostenermittlung einer Fachfirma zum Aufbau der Schutzhütte konn-



Foto: Spillwarkers Hesel e.V.

te aus finanziellen Gründen seitens der Gemeinde Hesel nicht realisiert werden. Das Projekt drohte zu scheitern. Daraufhin wurde in gemeinsamen Gesprächen vereinbart, dass die Gemeinde Hesel die Materialkosten trägt und die Spillwarkers die Bauarbeiten durchführen.

Nach zahlreichen Arbeitseinsätzen ist eine große und optisch ansprechende Schutzhütte entstanden. Interessierte sind herzlich eingeladen, das Objekt einmal persönlich in Augenschein zu nehmen.

Seit 25 Jahren ist die Spillwarkerhalle die Heimat der Spillwarkers. Erbaut wurde die Halle in den Jahren 1996/1997 mit großer Eigenleistung der Spillwarkers. Im Jahre 2005 wurde eine Remise an die bestehende Halle errichtet. Erste Eigentümerin war der Heimat- und Verkehrsverein der Samtgemeinde Hesel e.V. (HVV). Nachdem der HVV seine finanziellen Verpflichtungen nicht mehr erfüllen konnte und die Insolvenz drohte, wurde 2013 die Gemeinde Hesel wirtschaftlicher Eigentümer der Halle. Durch einen langfristigen Pachtvertrag zwischen der Gemeinde Hesel und dem HVV konnten die Spillwarkers weiterhin die Halle nutzen. Seit der Auflösung des HVV im Jahre 2021 ist die Spillwarkers Hesel e.V. Pächter der Halle.

In der Spillwarkerhalle werden seit Jahren die Heseler Erntefestwochen vorbereitet. Die Korschwagen werden dort gelagert und gewartet. Die Heseler Müllsammelaktion, das Osterfeuer und die Strauchannahme werden von dort organisiert. Weiter wird die Heseler Weihnachtsbeleuchtung in der Halle gelagert und repariert. Mehrere Verkaufsbuden sind eingelagert, und werden Veranstaltungen in der Gemeinde Hesel zur Verfügung gestellt. Seit 25 Jahren treffen sich die Spillwarkers jeden Donnerstag zu ihren Arbeitseinsätzen in der Spillwarkerhalle.



Foto: Spillwarkers Hesel .V.

Bereits seit 2019 sind unsere Erntekönigin Janina Schlömer und unsere Ernteprinzessin Karina Tammen im Amt. Aufgrund der Folgen der Corona-Pandemie konnte das Erntefest in Hesel seit drei Jahren nicht durchgeführt werden und folglich auch kein neues Königshaus gewählt werden. Aufgrund beruflicher Veränderungen können Janina und Karina ihr Amt nicht fortführen. Wir sind beiden zu großem Dank verpflichtet. Im Rahmen der Hallenjubiläumsfeier am 19.11.2022 findet die Verabschiedung der Erntekönigin und der Ernteprinzessin statt.



Foto: Spillwarkers Hesel e.V. – Janina Schlömer re., Karina Tammen lks.

Sehr traurig sind die Spillwarkers, dass Helma und Günter Meyer aus Firrel die langjährige Betreuung der Erntekönigin und der Ernteprinzessin altersbedingt beenden möchten. Es ist kaum vorstellbar, wieviel Zeit Helma und Günter in diese ehrenamtliche Aufgabe investiert haben. Nur durch das große Engagement der Beiden war es möglich, dass unsere Königshäuser den vielfältigen Präsentationsverpflichtungen nachkommen konnten. Der Verein und die aktiven Spillwarkers zollen Ihnen großen Respekt und tiefe Dankbarkeit! Die Verabschiedung findet ebenfalls im Rahmen der Hallenjubiläumsfeier am 19.11.2022 statt. Wir wünschen Helma und Günter alles Gute und viel Gesundheit für die Zukunft!



Foto: Spillwarkers Hesel e.V. – Helma und Günter Meyer

Ein Bericht von Helmut Mansholt



Unser diesjähriges Straßenfest der Obwaldstraße konnte bei sommerlichen Temperaturen nach zweijähriger Zwangspause wieder stattfinden. Neu zugezogene Nachbarn wurden bei Bratwurst und zahlreichen Salaten willkommen geheißen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Uwe Themann für die Bereitstellung des geräumigen Zeltes mit Bestuhlung.

Fam. ter Haseborg



Kürbisbrot



Zutaten:

300 g Kürbis, 125 ml Wasser, 125 ml Milch, 1 EL Margarine, 500 g Mehl, 2 EL Zucker, 1 TL Salz, 1 Pck. Trockenhefe, Fett für die Form

Zubereitung:

Den Kürbis (geschält im Wasser kochen, abgießen und durch ein Sieb passieren oder mit einem Zauberstab pürieren. Die Milch und die Margarine unter die Kürbismasse rühren. Dann das Mehl, Zucker, Salz und Hefe unterkneten und den Teig in eine gefettete Kastenbrotform geben. Ca. 30 Minuten gehen lassen.

In den kalten Ofen schieben und bei 170°C ca. 40 - 50 Minuten backen.

Das fertige Brot kann man sehr gut einfrieren.

Von Lea Siemens

Kürbissuppe



Zutaten:

2 Zwiebeln, 500 g Kürbis, 300 g Karotten, 300 g Kartoffeln

Zubereitung:

Das Gemüse in Würfel schneiden und zusammen mit den Zwiebeln kurz in Butter dünsten. 1 Liter Gemüsebrühe dazu geben und ca. 20 Minuten köcheln. Danach mit dem Pürierstab pürieren und zum Schluss mit Salz, Pfeffer und 1 Becher Crème fraîche verfeinern.

Von Jule Jelten

Himbeertorte



Zutaten:

75 g Butter, 75 g Zucker, 1 Päckchen Vanillezucker, 2 Eier, 125 g Mehl, 2 TL Backpulver, 1 Päckchen Quench Himbeer, 1 Becher Schmand, 3 Becher Sahne, 3 Päckchen Sahnesteif, 250 g Himbeeren (gefroren), 2 Päckchen Tortenguss rot

Zubereitung:

Boden: Aus der Butter, dem Zucker, dem Vanillezucker, den 2 Eiern, dem Mehl und dem Backpulver einen Rührteig herstellen (evtl. einen Schuss Milch hinzugeben, damit der Teig sich besser verteilen lässt). Alles in eine Springform geben und bei 170 Grad ca. 20 Minuten backen. Abkühlen lassen und aus der Form nehmen, auf eine Tortenplatte setzen und einen Tortenring drum herum legen.

Belag: Den Becher Schmand mit der Packung Himbeerquench (evtl. nicht die gesamte Packung verwenden) mit einer Gabel verrühren. Die Sahne (evtl. mit etwas Zucker) steif schlagen und unter den Schmand heben. Alles auf den Tortenboden geben und kühl stellen. Danach die Packung gefrorene Himbeeren darauf verteilen und sofort mit dem Tortenguss (nach Packungsanleitung hergestellt) überziehen. Nochmals kurz kaltstellen.

Von Carina Schoone



Häuslicher Pflegedienst

Pflegedienst Warfsmann GmbH & Co. KG

Dr.-Warsing-Straße 212

Pflege - Betreuung - Hilfeleistung in
der gewohnten, häuslichen Umgebung

Tel. (04954)9429 23 | Fax 942925

Omas Tipps



N
27

Ratschläge für ein besseres Leben

Bewahre deine Quittungen mit deinem Geschenkgutschein auf, damit du weißt, welches Guthaben dir noch zur Verfügung steht.

Mach morgens 20 Minuten Frühsport, dann fühlst du dich nicht schlecht, wenn du den Rest des Tages nichts tust.

Wenn du einen Zoobesuch planst, dann zieh Kleidung in der gleichen Farbe wie die Tierpfleger an. So werden die Tiere gerne zu dir kommen.

Deine Notlüge muss glaubwürdig sein? Achte darauf, eine peinliche Anekdote über dich einzubauen. Keiner wird an einer Geschichte zweifeln, die dich schlecht wegkommen lässt.

Muss du eine schwere Entscheidung treffen? Wurf eine Münze sie soll nicht für dich entscheiden. Aber wenn sie in der Luft ist, wirst du wissen, was du wirklich willst.

Ihr verbringt Zeit mit jemandem, der neu in eurem Freundeskreis ist? Denk dran, deine Freunde mit ihrem Namen anzusprechen, damit der Gast eine Chance hat, sich die Namen zu merken.

Gib deine Festnetznummer in deinen Kontakten im Handy unter „Eigentümer“ ein. So kann jemand, der dein Handy findet, dich mühelos kontaktieren.

Verkneif es dir, einen Arbeitssuchenden danach zu fragen, wie er mit der Jobsuche vorankommt. Es ist klar, dass er bisher erfolglos ist, sonst würde er ja von seinem neuen Job erzählen.

Wenn du im Freundeskreis einen Gegenstand verleiht, mache mit deinem Handy ein Foto von der Person mit dem Gegenstand, damit du auch nach längerer Zeit noch weißt, wem du was geliehen hast.

Basis unseres Handelns ist...

... für jede verstorbene Frau sorgen, als sei sie unsere Mutter, Ehefrau, Schwester oder Freundin.

... für jeden verstorbenen Mann sorgen, als sei er unser Vater, Ehemann, Bruder oder Freund.

... für jedes verstorbene Kind sorgen, als sei es unser eigenes.



**Bestattungshaus
Tappert**

Inh. Ioana Spree



Neuebeek 43, 26802 Moormerland Tel. 04954 - 41 89



Na so was - Rätsel

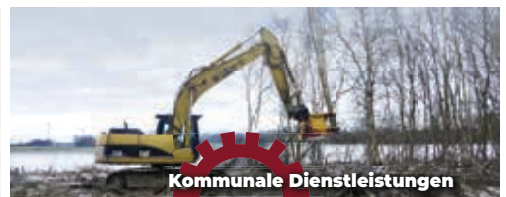
BITTE KEINE
ZWISCHENERGEBNISSE
SENDEN!

1	2	3							
4	5	6	7	8	9	10	-		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	
20	21	22	23	24	25	26	27		

Die Lösungswörter von August bis Dezember ergeben einen Spruch. Sollten Sie den Spruch herausgefunden haben, senden Sie diesen bis zum 12.12.2022 per Karte oder Brief an die „Na so was“-Redaktion, Edzardstraße 19, 26802 Moormerland oder per Mail an hans-juergen.aden@gmx.de. Es warten Gewinne im Gesamtwert von fast 1.000 € auf Sie! Unter allen richtigen Einsendungen werden 15 Gewinnerinnen und Gewinner ausgelost! In der Dezember-Ausgabe erfahren Sie, was Sie gewinnen können und in der Januar-Ausgabe, wer was gewonnen hat.

Viel Glück wünscht Ihre „Na so was“ – Redaktion

**IHR PARTNER
IN FOLGENDEN
FACHBEREICHEN:**



www.debuhrfirrel.de

Heinz de Buhr
Firreler Str. 115
26835 Firrel

Tel.: 0 49 46 / 899 60 - 0
Fax: 0 49 46 / 767
info@firmadebuhr.de



Das neue Spiel für Jung und Alt

1 aus 77

Beim Spiel 1 aus 77 können sie jederzeit mitmachen, und sie haben jeden Monat die Chance auf einen tollen Gewinn.

Was Sie dafür tun müssen?

Schicken Sie uns Ihre Zahl von 1 bis 77 per Karte oder Brief an die „Na so was“- Redaktion, Edzardstraße 19, 26802 Moormerland oder per Mail an hans-juergen.aden@gmx.de. Die Einsendemöglichkeit ist dabei auf eine Zahl pro Person begrenzt. Die von Ihnen eingesendete Glückszahl gilt bis einschließlich Dezember 2022. Sie haben damit jeden Monat eine Gewinnchance, ohne erneut eine Zahl schicken zu müssen.

Aber wie wird nun der Sieger jeden Monat ausgewählt?

Die Siegerzahl wird jeden Monat per Zufallsgenerator ermittelt. Bei mehreren Gewinnern entscheidet das Los.

Und was gibt es im November zu gewinnen?

Der Preis des Monats November 2022 ist eine Funk Wanduhr.

P.S.: Sie können jederzeit bei diesem kostenlosen Gewinnspiel mitmachen. Eine Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Mit der Teilnahme an diesem Gewinnspiel erklären Sie sich auch damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns Ihr Name und ein Foto in der „Na so was“ – Ausgabe veröffentlicht wird.

Die „Na so was“ – Redaktion wünscht viel Glück!

Die Glückszahl des Monats lautete 16.



Den Gutschein für das Restaurant „In't Ulke“ hat Johann Rosenboom gewonnen.



Erfüllen Sie sich einen Traum...



... weil man nur einmal baut.

Johann Bohlen GmbH | Molkereistraße 1 | 26802 Moormerland | 04945-330 | info@bohlen-bau.de | www.bohlen-bau.de



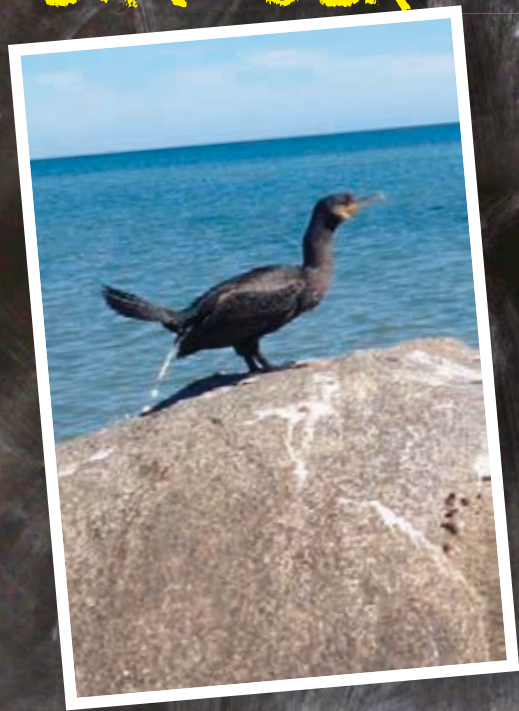
FOTO DES MONATS OKTOBER

Liebe Leserinnen und Leser,

wir möchten an Ihren schönsten Fotos und die schönen Momente, die ein Foto hinterlassen kann, teilhaben.

Senden Sie dafür Ihre Fotos per E-Mail an die „Na so was“-Redaktion:
hans-juergen.aden@gmx.de.

Das von uns veröffentlichte Foto wird mit 20,- Euro belohnt.



Wir danken Michael Moch für die Aufnahme des Kormoran auf der Insel Rügen.

Rätsel-Lösungen der Oktober-Ausgabe

1

13-mal tauchte die 4-7-1-1 auf.

1492	2459	0815	2627	9228	0232
8715	5952	9241	4406	4463	6470
6219	7425	2771	3710	9312	2274
1436	2718	7441	5019	3315	9256
8768	4412	6070	2233	4719	6175
2468	6521	8117	7125	6605	1480
4119	8034	1945	6604	5084	6114
6815	1010	1292	2480	1137	3219
9399	4671	5788	7721	0910	4470
2165	6319	0973	9926	2248	7150
5982	0791	8902	5549	3471	0185
3733	4279	8216	1771	5701	6719
5128	5504	4817	8571	8891	2551
9200	4758	7142	4423	4201	0209
4928	7373	0171	1888	2669	2801
1128	2345	6651	9087	8811	1404
3176	2291	9840	7454	1649	2911

2

Wenn sie sich treffen, sind sie natürlich **gleich weit** von München entfernt. Es sei denn, man nimmt den Moment, in dem sich die beiden Zugspitzen treffen. Dann ist der Zug, der aus München abgefahren ist – streng genommen – eine Zuglänge näher an München.

Kleiner Nachschlag gefällig?

Welche Zahl passt nicht zu den anderen?

20 – 8 – 16 – 40 – 12 – 36 –
28 – 14 – 4 – 32 – 24 – 44

NEU

Jeden Donnerstag
Kastanjarahoff Buffet à 19,50 €

Ob Herbst- oder Wintersuppe,
Hähnchen, Snirtje oder Schnizel,
verschiedene Kartoffelbeilagen,
sowie mehrere Gemüsesorten und
ein Dessert sowie ein riesen Salatbuffet
all das wartet auf Sie.

PS. Auch vegetarische Gerichtet bieten wir
in unserem Buffet an.

**Sie planen Ihre Weihnachtsfeier?
Wir haben für bis zu 70 Personen Platz.**

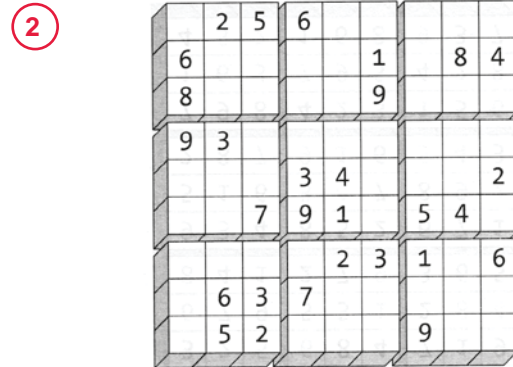
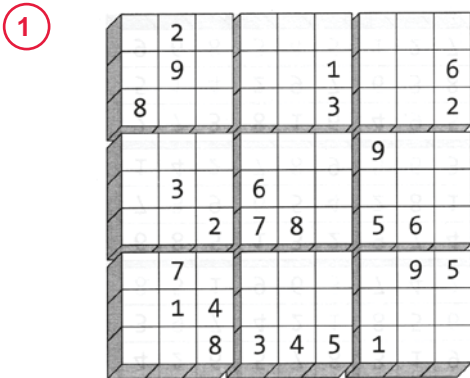
Wir freuen uns mit Ihnen in den Herbst zu starten
Reservierungen werden gerne angenommen unter
04945-9169057



Kastanjarahoff
Hotel Restaurant

Hotel Restaurant Kastanjarahoff
Leerer Landstraße 31 · 26629 Timmel
Tel.: 04945-9169057 · www.kastanjarahoff.de

Rätsel



HAUSAUFGABEN BETREUUNG

1. BIS 4.
KLASSE

MONTAG &
DONNERSTAG

15-16
UHR

Hausaufga- benbetreuung

Die Hausaufgabenbetreuung ist ein ehrenamtliches Angebot der Freien evangelischen Gemeinde in Hesel. Bei Interesse wird um eine telefonische Anmeldung gebeten. Mobil: 0177-6763961

Wir brauchen Dich!

Das Oktoberfest, die Sportwochen und Schützenfeste, sind nur einige regionale Veranstaltungen die in Moormerland, Hesel und Timmel durch Vereine und Verbände ehrenamtlich auf die Beine gestellt werden. Damit auch Sie keine dieser Veranstaltungen verpassen, haben Vereine und Verbände die Möglichkeit, kostenfrei in den „Na so was“-Ausgaben über Geplantes oder auch Vergangenes zu berichten. Sie sind in einem Verein oder Verband aktiv und eine tolle Veranstaltung sieht in den Startlöchern oder war ein voller Erfolg? Schicken Sie uns gerne die Informationen hierzu an die Redaktion an hans-juergen.aden@gmx.de.



Verkaufsoffener Sonntag
6. November 2022
14 - 18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

NATURA HOME

Besuchen Sie uns am Verkaufsoffenen Sonntag in unseren beiden Geschäften. Dort können Sie sich ausgiebig über Küchen, Wohnmöbel, Esszimmerausstattungen, Schlafzimmern oder einer Raumlösung mit Gleittüren der Marke Raumplus informieren.

Möbelhaus Thiems NATURA, Koloniestraße 91, 26802 Veenhusen, 04954-4554
Möbelhaus Thiems Stammhaus, Dr. - Warsing - Straße 137, 04954-4578



KAISER

DEINE MODE. DEIN ZUHAUSE.

Ihr Küchentraum wird wahr!

KÜCHENPLANUNG FÜR JEDEN **GESCHMACK**, JEDE **GENERATION** UND JEDES **BUDGET**



JETZT UNSER KÜCHENSTUDIO IN FIRREL BESUCHEN!

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa (05.11.): 9-16 Uhr

Nordender Straße 2, 26835 Firrel | Tel.: 04946 / 91900 | www.kaiser-firrel.de

Steigende Zinsen, steigende Baukosten -
jetzt noch zuschlagen! Melden Sie sich bei uns!



IMMOBILIEN
FELDHUIS
Inh. Ingo Kroon

Tel: 04954 - 95 96 0
www.feldhuis.de
info@feldhuis.de

